

# Beschluss



## **des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Veröffentlichung des Abschlussberichts des IGES-Instituts über Mindestmengen gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 ABK-RL**

Vom 18. Oktober 2012

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat in seiner Sitzung am 18. Oktober 2012 beschlossen, den Abschlussbericht des IGES Instituts vom Juli 2012 (**Anlage 1**) einschließlich der Tabelle „Bestimmungen“ (**Anlage 2**) zur Überprüfung der Auswirkungen der Regelungen über Mindestmengen gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (ABK-RL) auf den Internetseiten des Gemeinsamen Bundesausschusses unter [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) zu veröffentlichen.

Dieser Beschluss wird auf den Internetseiten des Gemeinsamen Bundesausschusses unter [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) veröffentlicht.

Berlin, den 18. Oktober 2012

Gemeinsamer Bundesausschuss  
gemäß § 91 SGB V  
Der Vorsitzende

Hecken

**Überprüfung der Auswirkungen der Regelungen über Mindestmengen gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (ABK-RL)**

*Untersuchung im Auftrag des Gemeinsamen Bundesausschusses*

Abschlussbericht

Berlin, Juli 2012

Dr. Torsten Fürstenberg

Patrick Gierling

Mareike Laschat

IGES Institut GmbH  
Friedrichstraße 180  
10117 Berlin  
Tel.: 030 – 23 08 09-0  
E-Mail: kontakt@iges.de  
www.iges.de



## Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>9</b>
1.1	Hintergrund der Überprüfung .....	9
1.2	Fragestellungen der Überprüfung .....	10
<b>2</b>	<b>Methodik .....</b>	<b>12</b>
<b>3</b>	<b>Ergebnisse der Befragung .....</b>	<b>15</b>
3.1	Darstellung der Bestimmungen nach § 116b SGB V und der Krankenhäuser mit Bestimmung nach § 116b SGB V .....	15
3.2	Standorte von Tumorzentren im Vergleich zu Krankenhäusern mit Bestimmungen nach § 116b SGB V im Bereich der Onkologie .....	23
3.3	Abweichung von der Mindestmengenregelung durch die Landesbehörden .....	25
3.4	Berücksichtigte Patientengruppen bei der Prüfung der Einhaltung von Mindestmengen .....	26
3.5	Analyse der Unterschiede bei der Umsetzung der Mindestmengenregelung abhängig vom Bezug auf die Anlagen 1-3 .....	27
3.6	Überprüfungspraxis der Erreichung der Mindestmengen .....	28
3.7	Nicht erteilte Bestimmungen nach § 116b SGB V alleinig aufgrund von Mindestmengen .....	29
3.8	Rücknahmen einer erfolgten Bestimmung nach § 116b SGB V alleinig aufgrund von Mindestmengen .....	30
3.9	Hinweise auf Umsetzungsprobleme zu den Mindestmengen bezogen auf einzelne Kataloginhalte .....	31
3.9.1	Umsetzungsprobleme aus Sicht der Landesbehörden .....	31
3.9.2	Umsetzungsprobleme aus Sicht der Krankenhäuser .....	32
3.10	Anhängige Klagen bzw. abgeschlossene Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung .....	32
3.11	Betrachtung von sinnvollen Ausnahmen zur Mindestmengenregelung für Leistungen und Erkrankungen nach § 116b SGB V im Rahmen der Gewährleistung einer flächendeckenden Versorgung .....	33
3.12	Für eine Mindestmengenregelung ungeeignete Erkrankungsgruppen und hochspezialisierte Leistungen .....	33

---

<b>4</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>34</b>
<b>5</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>38</b>
5.1	Bestimmungen nach Bundesland am 31.12.2010.....	38
5.2	Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner nach Bundesland .....	40
5.3	Entwicklung der Anzahl von Bestimmungen für Leistungen / Erkrankungen des Katalogs gem. § 116b Abs. 3 SGB V mit einer Mindestmenge .....	41
5.4	Leistungen / Erkrankungen des Katalogs gem. § 116b Abs. 3 SGB V .....	53
5.5	Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden.....	55

## Abbildungen

Abbildung 1: Entwicklung der Zahl der Bestimmungen.....	16
Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Krankenhäuser mit Bestimmungen .....	19
Abbildung 3: Anteil Krankenhäuser gesamt und Krankenhäuser mit Bestimmung zum 31.12.2010 nach Bettengrößenklasse .....	20
Abbildung 4: Anzahl Bestimmungen zum 31.12.2010 nach Bettengrößenklasse des Krankenhauses .....	21
Abbildung 5: Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner zum 31.12.2010 .....	40
Abbildung 6: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose.....	41
Abbildung 7: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie) .....	42
Abbildung 8: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende immunologische Erkrankungen.....	42
Abbildung 9: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose .....	43
Abbildung 10: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.11 - Marfan- Syndrom.....	43
Abbildung 11: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie .....	44
Abbildung 12: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose .....	44
Abbildung 13: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen .....	45
Abbildung 14: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle.....	45
Abbildung 15: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax .....	46
Abbildung 16: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore .....	46
Abbildung 17: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore.....	47
Abbildung 18: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periphere Nerven.....	47
Abbildung 19: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore.....	48
Abbildung 20: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore.....	48
Abbildung 21: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore .....	49
Abbildung 22: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphatischen Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen .....	49

---

Abbildung 23: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids .....	50
Abbildung 24: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.3 - Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene .....	50
Abbildung 25: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4) .....	51
Abbildung 26: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose .....	51
Abbildung 27: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden .....	52
Abbildung 28: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden I .....	55
Abbildung 29: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden II .....	56
Abbildung 30: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden III .....	57
Abbildung 31: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden IV .....	58
Abbildung 32: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden V .....	59
Abbildung 33: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden VI .....	60
Abbildung 34: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden VII .....	61
Abbildung 35: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden VIII .....	62

**Tabellen**

Tabelle 1:	Anzahl Bestimmungen zum 31.12. (2007-2010) .....	16
Tabelle 2:	Regionale Verteilung der Krankenhäuser und Bestimmungen nach § 116b SGB V nach Bundesland zum 31.12.2010 .....	22
Tabelle 3:	Tumorzentren und Krankenhäuser die zum 31.12.2010 eine Bestimmung nach § 116b SGB V im Bereich Onkologie hatten, nach Bundesland .....	24
Tabelle 4:	Prüfung der Patientenzahl bei Leistungen / Erkrankungen mit einer Mindestmenge (2007-2010) .....	25
Tabelle 5:	Anwendung von Ausnahmetatbeständen gem. § 6 Abs. 4 ABK-RL (2007-2010) .....	26
Tabelle 6:	Berücksichtigte Patientengruppen für Erreichen der Mindestmenge .....	27
Tabelle 7:	Anträge ohne erteilte Bestimmung nach § 116b SGB V aufgrund von Mindestmengen (2007-2010) .....	29
Tabelle 8:	Widerruf von Bestimmungen aufgrund des Nichterreichens der Mindestmenge (2007-2010) .....	30
Tabelle 9:	Klageverfahren im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung (2007-2010) .....	33
Tabelle 10:	Bestimmungen nach Bundesland am 31.12.2010 .....	38
Tabelle 11:	Leistungen und Erkrankungen des Katalogs gem. § 116b Abs. 3 SGB V (mit Stand vom 31.12.2010) .....	53

## Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erläuterung
ABK-RL	Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses über die ambulante Behandlung im Krankenhaus
ADT	Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e. V.
CT	Computertomograph
e. V.	eingetragener Verein
G-BA	Gemeinsamer Bundesausschuss
GKV	Gesetzliche Krankenversicherung
GKV-WSG	GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz
GMG	GKV-Modernisierungsgesetz
IK	Institutionskennzeichen des Krankenhauses
IQWiG	Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
k. A.	keine Angabe
KH	Krankenhaus
KHEntgG	Krankenhausentgeltgesetz
MM	Mindestmenge(n)
MRT	Magnetresonanztomograph
PKV	Private Krankenversicherung
SGB V	Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung
TZ	Tumorzentrum

## 1 Einleitung

### 1.1 Hintergrund der Überprüfung

Durch das GKV-Modernisierungsgesetz (GMG) wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2004 die Möglichkeit für Krankenhäuser zur ambulanten Versorgung von gesetzlich Krankenversicherten mit den im Katalog nach § 116b Abs. 3 und 4 SGB V genannten hochspezialisierten Leistungen sowie zur Behandlung der dort genannten seltenen Erkrankungen und Erkrankungen mit besonderen Erkrankungsverläufen geschaffen.

Mit dem GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz (GKV-WSG) vom 26. März 2007 wurde für die Leistungen und Behandlungen nach § 116b Abs. 3 und 4 SGB V ein Zulassungsverfahren durch die Länder eingeführt.<sup>1</sup> Die Bestimmung wird im Rahmen der Krankenhausplanung des Landes von den zuständigen Landesbehörden erteilt.

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat gem. § 116b Abs. 4 SGB V neben der Weiterentwicklung des Katalogs in Richtlinien auch sächliche und personelle Anforderungen, Überweisungserfordernisse sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung zu regeln. Dies konkretisiert sich in der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus (ABK-RL).

Die Anlagen der ABK-RL beinhalteten am 31.12.2010 insgesamt 41 Leistungen / Erkrankungen von denen für 31 Erkrankungen eine Konkretisierung vorlag:

- 2 Leistungen in Anlage 1 (Hochspezialisierte Leistungen), davon keine mit einer Konkretisierung
- 19 Erkrankungen in Anlage 2 (Seltene Erkrankungen), davon 13 mit einer Konkretisierung
- 20 Erkrankungen in Anlage 3 (Erkrankungen mit besonderen Krankheitsverläufen), davon 18 mit einer Konkretisierung

---

<sup>1</sup> „Hintergrund war, dass im Rahmen des vorherigen wettbewerblichen Ansatzes bei diesen Leistungen die Möglichkeit zur Ergänzung der vertragsärztlichen Versorgung von den Krankenkassen kaum genutzt wurde“ (Orlowski U. Rau F. Schermer J. Wassem J. Zipperer M.: Sozialgesetzbuch Fünftes Buch SGB V. Gesetzliche Krankenversicherung. GKV-Kommentar. C.F. Müller, Heidelberg (19. Aktual.) 2008 Rdnr. 2).

Die Richtlinie beinhaltet auch Angaben zu einer Mindestanzahl von behandelten Patienten pro Jahr und gelisteter Erkrankung bzw. hochspezialisierter Leistung durch ein Krankenhaus. Für 22 der 31 konkretisierten Erkrankungen bestand eine konkrete Mindestmengenregelung. Dies betraf 8 Erkrankungen der Anlage 2 und 14 Erkrankungen der Anlage 3.

Die Mindestmengenregelung ist bis zum 31. Dezember 2012 befristet.

Paragraph 6 Abs. 5 der ABK-RL bestimmt zudem eine Überprüfung der Auswirkungen der Regelungen über Mindestmengen durch den G-BA.

Zu diesem Zweck hat der G-BA mit Beschluss vom 23. Juni 2011 das IQWiG mit der Erstellung eines Rapid Reports und zudem das IGES Institut nach einer öffentlichen Ausschreibung mit der Durchführung einer diesbezüglichen Untersuchung beauftragt.

## **1.2 Fragestellungen der Überprüfung**

Der vorliegende Bericht untersucht folgende Fragestellungen zu Mindestmengen gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (ABK-RL):

- Wie viele Krankenhäuser sind für welche Indikationen nach § 116b SGB V bestimmt?
- Wie verteilt sich die Bestimmung der Krankenhäuser nach § 116b SGB V regional und nach Jahren bis zum 31.12.2010?
- Ist die Verteilung der Tumorzentren weitgehend deckungsgleich mit der Bestimmung von Kliniken im Bereich Onkologie in der ambulanten Versorgung nach § 116b SGB V?
- Welche Krankenhäuser sind für welche Indikationen nach § 116b SGB V bestimmt?
- Weichen die Landesbehörden von der Mindestmengenregelung (Ausnahmetatbestand) ab und wenn ja, wie wird dies begründet?
- Gibt es Unterschiede bei der Umsetzung der Mindestmengenregelungen abhängig vom Bezug auf die Anlagen 1-3?
- Gibt es Unterschiede bei der Umsetzung der Mindestmengenregelung abhängig von den Bundesländern?
- Werden die Mindestmengen jährlich überprüft und wie erfolgt dies?
- Wie viele Einrichtungen haben nur aufgrund der Mindestmenge in der beantragten Indikation keine Bestimmung nach § 116b SGB V erhalten?
- Gibt es Rücknahmen von Bestimmungsbescheiden wegen der Nichterfüllung von Mindestmengen?

- 
- Werden für das Erreichen der Mindestmengen regelhaft alle hier zulässigen Patientengruppen (vollstationäre, teilstationäre, ambulante Patienten unabhängig vom Versicherungsstatus) berücksichtigt?
  - Werden Ausnahmetatbestände gemäß § 6 Abs. 4 der Richtlinie nach § 116b SGB V geltend gemacht?
  - Gibt es Hinweise aus den Kliniken oder den Landesbehörden auf Umsetzungsprobleme zu den Mindestmengen bezogen auf einzelne Kataloginhalte?
  - Welche und wie viele anhängige Klagen bzw. abgeschlossene Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung gibt es?
  - Gibt es sinnvolle Ausnahmen zur Mindestmengenregelung, wenn eine flächendeckende Versorgung für die im Katalog zu § 116b SGB V genannten Erkrankungen nicht gewährleistet werden kann?
  - Lassen sich Erkrankungsgruppen oder hochspezialisierte Leistungen identifizieren, für die die Anwendung der Mindestmengenregelung regelhaft als ungeeignet angesehen wird?

## 2 Methodik

Für die Durchführung der Studie wurden alle für die Bestimmung nach § 116b SGB V zuständigen Landesbehörden schriftlich zur Anwendung der Mindestmengenregelung befragt und anhand einer Aufstellung der einzelnen Bestimmungen um Angaben zu den jeweils erteilten Bestimmungen gebeten.

Die Studie untersucht die Auswirkungen der Regelungen über Mindestmengen bis zum 31.12.2010.

Der Fragebogen (vgl. Abschnitt 5.5 im Anhang) wurde im Rahmen eines Pretests mit einer Landesbehörde überprüft und mit dem G-BA abgestimmt.

Der Fragebogen beinhaltet ausschließlich direkt auf die Mindestmengenregelung bezogene Fragestellungen. Items im Fragebogen, die z. B. eine Bildung von Relationen vorsahen (z. B. Klagen wegen Mindestmengenregelung / Klagen insgesamt) konnten nach dem Abstimmungsprozess mit dem G-BA in der Befragung nicht mehr berücksichtigt werden.

Als Grundlage für die Erhebung der erfolgten Bestimmungen nach § 116b SGB V wurde dem IGES Institut durch den GKV-Spitzenverband ein Auszug aus dessen Aufstellung der Bestimmungen zur Verfügung gestellt, die im Rahmen einer Befragung von Krankenkassenverbänden erhoben werden.<sup>2</sup> Diese Aufstellung wurde zum Zeitpunkt der Übermittlung zuletzt im Juli 2011 aktualisiert und umfasst somit den gesamten Erfassungszeitraum bis zum 31.12.2010. Die Aufstellung der Bestimmungen beinhaltet insbesondere das Krankenhaus, den Umfang der Bestimmung sowie das Bestimmungsdatum und ggf. ein Ablauf- bzw. ein Befristungsdatum.

Der Auszug aus dieser Aufstellung von Bestimmungen wurde plausibilisiert und mit externen Datenquellen abgeglichen. Diese Plausibilisierung der Angaben aus der Aufstellung der Bestimmungen des GKV-Spitzenverbands beinhaltete insbesondere folgende Punkte:

- eindeutige Identifikation der Krankenhäuser und Leistungen / Erkrankungen (z. B. für Bestimmungen für onkologische Erkrankungen ohne Differenzierung in eine der 11 Konkretisierungen)

---

<sup>2</sup> Grundlage hierfür sind die Meldungen der Krankenhäuser an die Krankenkassen bzw. Krankenkassenverbände nach § 116b Abs. 5 SGB V.

- Überprüfung auf doppelte Einträge (z. B. gleiche Bestimmung für ein Krankenhaus unter verschiedenen IKs, mehrfache Angabe der gleichen Bestimmungsnummer ohne Befristungsangabe etc.)
- Abgleich des Bestimmungsdatums der Leistungen für ein Krankenhaus mit dem Datum der Leistungsaufnahme in die ABK-RL durch den G-BA
- Abgleich der Aufstellung der Bestimmungen des GKV-Spitzenverbands mit den Veröffentlichungen der Landesbehörden
- Abgleich der Aufstellung der Bestimmungen des GKV-Spitzenverbands mit den Angaben der Krankenhäuser in ihren Qualitätsberichten nach § 137 SGB V.

Bei unplausiblen oder sich in den einzelnen Datenquellen unterscheidenden Angaben zu den Bestimmungen wurden die Landesbehörden im Rahmen der Befragung hierauf besonders hingewiesen und um Klärung gebeten. Bei fortbestehenden unplausiblen Angaben wurde telefonische Rücksprache mit den Landesbehörden gehalten oder durch weitere externe Quellen (z. B. Informationen zu den Krankenhäusern, telefonische Rückfragen bei den Krankenhäusern) eine Plausibilisierung angestrebt.

Aufgrund einer fehlenden systematischen und verpflichtenden zentralen bundeseinheitlichen Datenübermittlung der Bestimmungen kann trotz der durchgeführten Befragung der Landesbehörden und der weiteren Plausibilisierungsschritte nicht ausgeschlossen werden, dass nicht alle Bestimmungen erfasst werden konnten bzw. dass erfasste Bestimmungen des Krankenhauses hinsichtlich der Leistung / Erkrankung oder bezüglich des Beginns und Endes der Bestimmung noch fehlerhafte Angaben beinhalten.

Da in Nordrhein-Westfalen die Bezirksregierungen die für die Umsetzung des § 116b SGB V zuständigen Behörden sind, und somit eine unterschiedliche Vorgehensweise im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung möglich ist, wurde in Abstimmung mit der zuständigen Landesbehörde eine Befragung der fünf Behörden auf Ebene der Bezirksregierungen durchgeführt.

Die Fragebögen wurden am 18. April 2012 verschickt. 14 Behörden wurden im Rahmen einer Nachfassaktion am 14. Mai 2012 erneut angeschrieben. Nach Ablauf dieser zweiten Frist wurde bei 7 Landesbehörden, die noch keine Rückmeldung gegeben hatten, eine weitere telefonische Nachfassaktion durchgeführt. Eine Behörde konnte sich nur im Rahmen eines Telefoninterviews an der Befragung beteiligen.

Insgesamt beteiligten sich an der Befragung zu den Auswirkungen der Regelungen über Mindestmengen gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (ABK-RL)

alle zuständigen Landesbehörden. Die Rücklaufquote der Vollerhebung betrug somit 100%.

Die Auswertungen der vorliegenden Untersuchung beziehen sich hinsichtlich der Vorgehensweise und der Umsetzungsprobleme im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung immer auf eine Grundgesamtheit von 20 Behörden (15 Bundesländer und 5 Bezirksregierungen in Nordrhein-Westfalen). Die Anzahl der Bestimmungen selbst wird hingegen auf Ebene der Bundesländer berichtet.

Eine Bestimmung entspricht einer konkreten Leistung / Erkrankung, für die ein Krankenhaus oder ein konkreter Krankenhausstandort bestimmt wurde. Leistungen / Erkrankungen, die im Verlauf des betrachteten Zeitraums durch eine Konkretisierung in spezifischere Leistungen / Erkrankungen differenziert wurden (z. B. im Bereich der Onkologie), wurden auch für den Zeitraum vor einer solchen Konkretisierung nach der am 31.12.2010 gültigen Differenzierungsebene gezählt. So wurden z. B. Bestimmungen zur Behandlung onkologischer Erkrankungen (Anlage 3 Nr. 1), die vor dem 21.06.2008 erteilt wurden, auf die ab 21.06.2008 geltende differenzierte Abbildung im Katalog nach § 116b Abs. 3 SGB V (Anlage 3 Nr. 1-1 bis 1-11) umgeschlüsselt. Hierzu wurde der genaue Bestimmungsumfang bei den zuständigen Landesbehörden erfragt. Sämtliche Auswertungen zu Bestimmungen erfolgen zeitpunktbezogen.

Fallzahlen zu den Bestimmungen wurden nicht erhoben, sodass nicht überprüft werden kann, ob bzw. in welchem Umfang eine erteilte Bestimmung von dem Krankenhaus ausgeübt wurde.

### 3 Ergebnisse der Befragung

#### 3.1 Darstellung der Bestimmungen nach § 116b SGB V und der Krankenhäuser mit Bestimmung nach § 116b SGB V

Von den insgesamt betrachteten 42 Leistungen / Erkrankungen, die zu einem Zeitpunkt im Zeitraum 2007 bis 2010 im Katalog enthalten waren, wurde für eine Erkrankung nie eine Bestimmung erteilt (Anlage 2 Nr.5: Swyer-James-/Mc-Leod-Syndrom).<sup>3</sup>

Insgesamt hat sich die Zahl aller Bestimmungen von 156 (31.12.2007) auf 1.239 (31.12.2010) um jahresdurchschnittlich 100% erhöht (Abbildung 1).

Zu unterschiedlichen Zeitpunkten wurden für insgesamt 22 der 42 Leistungen / Erkrankungen Mindestmengen festgelegt. Bei keiner Leistung wurde eine einmal definierte Mindestmenge revidiert, sodass zum 31.12.2010 für 22 der 41 Leistungen eine konkrete Regelung zu einer Mindestmenge bestand.

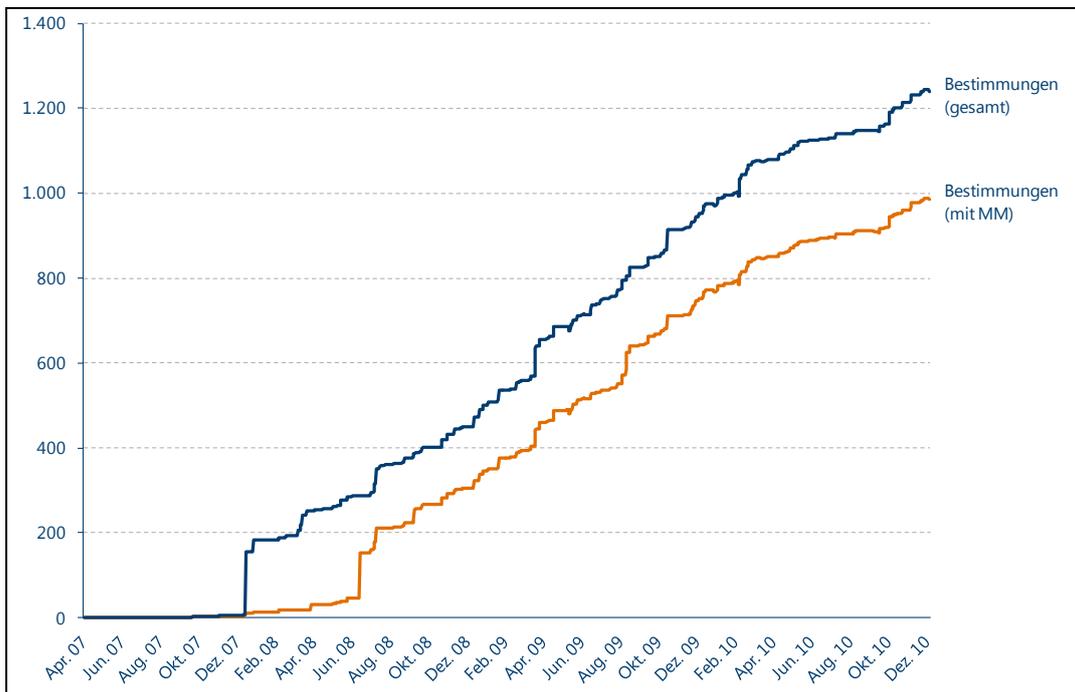
Da die Regelungen zu Mindestmengen zu unterschiedlichen Zeitpunkten eingeführt wurden, Bestimmungen aber auch vor einer Konkretisierung der Mindestmenge erteilt werden konnten, erfolgt die Zuordnung zu einer Leistung mit Mindestmenge zeitpunktbezogen. Dies bedeutet, dass eine Leistung ab Datum des Inkrafttretens der Mindestmengenregelung als mindestmengenrelevante Leistung zählt. Bestimmungen für Leistungen / Erkrankungen werden ab diesem Zeitpunkt als Bestimmung mit einer hinterlegten Mindestmenge gezählt, auch wenn die Bestimmung schon vor diesem Datum (dann ohne hinterlegte Mindestmenge) bestand.

Insgesamt bestanden für 11 der 156 Bestimmungen (7%) am 31.12.2007 Regelungen zu einer Mindestmenge in den ABK-RL. Dieser Anteil erhöhte sich im Zeitverlauf deutlich. Zum 31.12.2010 bestanden für 985 aller 1.239 Bestimmungen (79%) Regelungen zu einer Mindestmenge in den ABK-RL (vgl. Abbildung 1; Tabelle 1).

---

<sup>3</sup> Die Erkrankung wurde am 19.04.2007 aus dem Katalog gem. § 116b Abs. 3 SGB V gestrichen.

Abbildung 1: Entwicklung der Zahl der Bestimmungen



Quelle: IGES

Die Anzahl von Bestimmungen für die einzelnen Leistungen / Erkrankungen ist hierbei sehr unterschiedlich. Deutlich dominieren die onkologischen Erkrankungen, die zum 31.12.2010 mit 630 Bestimmungen insgesamt 51% aller Bestimmungen ausmachten. Im Zeitverlauf blieb dieser Anteil zwischen 2008 und 2010 nahezu konstant. Hinsichtlich der Anzahl an Bestimmungen sind weitere bedeutende Leistungen / Erkrankungen die Behandlung der Multiplen Sklerose, der schweren Herzinsuffizienz und der Pulmonalen Hypertonie. Auch bei der Behandlung der Multiplen Sklerose und der Pulmonalen Hypertonie ergaben sich keine bedeutenden Veränderungen der Anteile an allen Bestimmungen im Zeitraum 2008 bis 2010. Lediglich bei der Behandlung der schweren Herzinsuffizienz erhöhte sich der Anteil an allen Bestimmungen von 2,3% am 31.12.2008 auf 4,2% am 31.12.2010 deutlicher.

Tabelle 1 zeigt die Anzahl der jeweils am 31.12. des jeweiligen Jahres gültigen Bestimmungen zu den einzelnen Leistungen / Erkrankungen des Katalogs nach § 116b Abs. 3 SGB V.

Tabelle 1: Anzahl Bestimmungen zum 31.12. (2007-2010)

Leistung / Erkrankung	2007	2008	2009	2010
Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	4	8	18	19
Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	2	4	9	10

Leistung / Erkrankung	2007	2008	2009	2010
<b>Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose</b>	<b>2</b>	<b>14</b>	<b>32</b>	<b>34</b>
<b>Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>12</b>
Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	4	8	13	15
Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	6	10	15	16
<b>Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>13</b>	<b>17</b>
<b>Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>13</b>
Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	2	6	12	20
Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	1	4	10	14
Anl. 2 Nr.9 - Transsexualismus	1	2	3	5
Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	4	4	8	9
Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Hypothyreose	4	4	8	9
Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Phenylketonurie	4	4	8	9
Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: MCAD-Mangel	4	4	8	9
Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Galactosaemie	4	4	7	8
<b>Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>16</b>	<b>19</b>
<b>Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>32</b>	<b>40</b>
<b>Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose</b>	<b>4</b>	<b>14</b>	<b>26</b>	<b>27</b>
<b>Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>15</b>	<b>21</b>
Anl. 2 Nr.15 - Kurzdarmsyndrom	0	0	0	1
<b>Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle</b>	<b>4</b>	<b>27</b>	<b>67</b>	<b>91</b>
<b>Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax</b>	<b>5</b>	<b>27</b>	<b>55</b>	<b>73</b>
<b>Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteiltumore</b>	<b>4</b>	<b>21</b>	<b>37</b>	<b>48</b>
<b>Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore</b>	<b>4</b>	<b>19</b>	<b>32</b>	<b>37</b>
<b>Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven</b>	<b>5</b>	<b>19</b>	<b>33</b>	<b>43</b>
<b>Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore</b>	<b>4</b>	<b>24</b>	<b>52</b>	<b>65</b>
Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	4	14	17	25
<b>Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore</b>	<b>5</b>	<b>28</b>	<b>63</b>	<b>82</b>
<b>Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore</b>	<b>5</b>	<b>24</b>	<b>50</b>	<b>60</b>
<b>Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes &amp; schwere Blutbildungserkrankungen</b>	<b>4</b>	<b>26</b>	<b>62</b>	<b>85</b>
Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	3	13	17	21
<b>Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>17</b>	<b>23</b>
<b>Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>23</b>	<b>34</b>

Leistung / Erkrankung	2007	2008	2009	2010
Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	2	5	17	23
<b>Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)</b>	6	<b>11</b>	<b>42</b>	<b>52</b>
<b>Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose</b>	8	<b>27</b>	<b>57</b>	<b>73</b>
<b>Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden</b>	9	15	<b>28</b>	<b>36</b>
Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	1	3	10	12
Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	7	11	15	19
Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	4	7	8	10
gesamt	156	473	971	1.239
<b>gesamt (nur mit MM)</b>	<b>11</b>	<b>322</b>	<b>768</b>	<b>985</b>
<b>Anteil Bestimmungen mit MM</b>	<b>7%</b>	<b>68%</b>	<b>79%</b>	<b>79%</b>

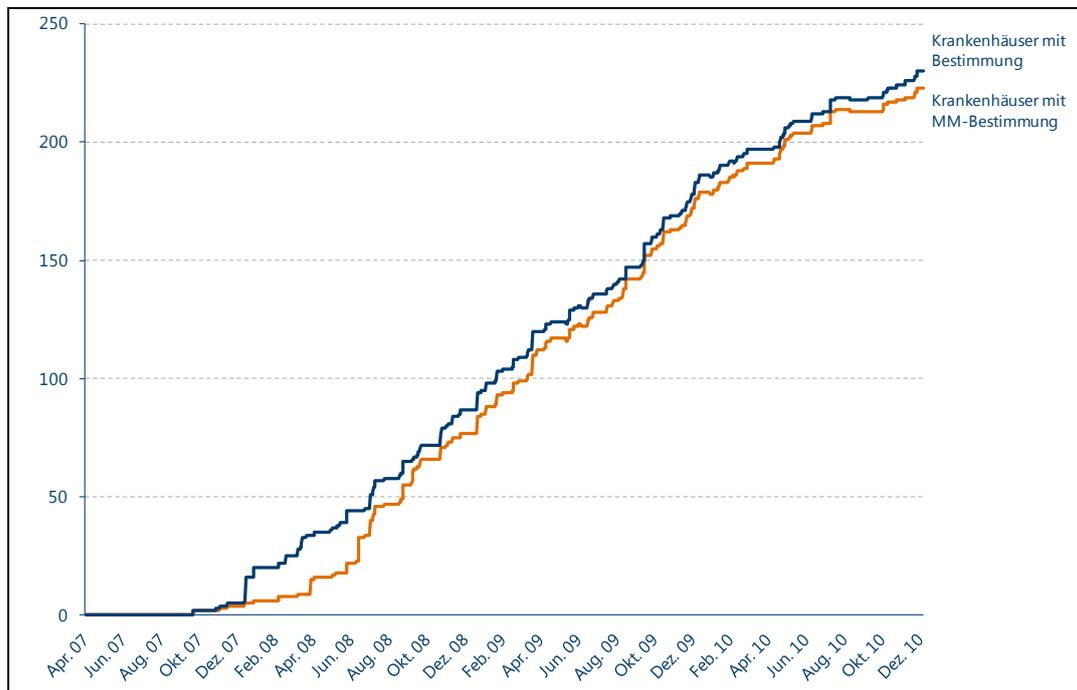
Quelle: IGES  
Fettdruck kennzeichnet Leistungen / Erkrankungen mit einer Mindestmengenregelung

Die Entwicklung der Anzahl der Bestimmungen für die einzelnen Leistungen mit einer Mindestmenge kann Abbildung 6 bis Abbildung 27 im Anhang (Seite 38 ff.) entnommen werden.

Die einzelnen Bestimmungen der Krankenhäuser im Zeitraum 2007 bis 2010 können der diesem Bericht in Form einer separaten Datei beiliegenden Aufstellung entnommen werden.

Insgesamt hat sich die Zahl der Krankenhäuser mit mindestens einer Bestimmung von 16 (31.12.2007) auf 230 (31.12.2010) erhöht (vgl. Abbildung 2). Hiervon bestand für 5 Krankenhäuser am 31.12.2007 mindestens eine Bestimmung mit einer Regelungen zu einer Mindestmenge und für 223 Krankenhäuser am 31.12.2010.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Krankenhäuser mit Bestimmungen

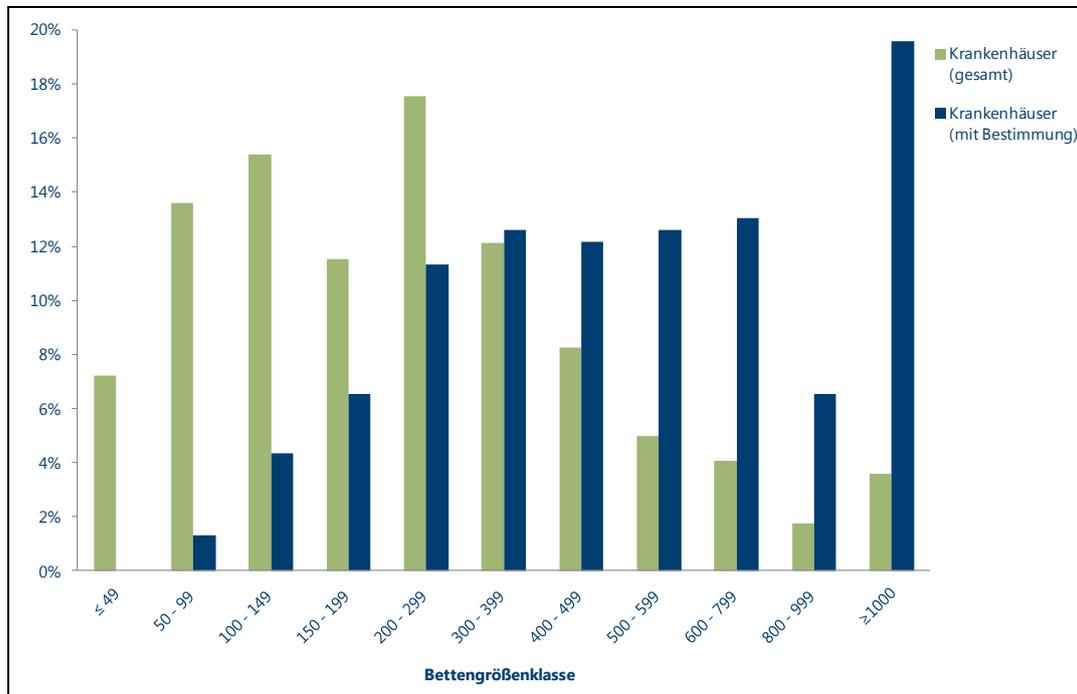


Quelle: IGES

Die Verteilung der Krankenhäuser mit einer Bestimmung nach § 116b SGB V nach deren Bettengrößenklasse zeigt deutliche Unterschiede zu der Grundgesamtheit aller Krankenhäuser.<sup>4</sup> So sind 52% aller Krankenhäuser mit einer Bestimmung Krankenhäuser mit 500 und mehr Betten. Der Anteil der Krankenhäuser in diesen Bettengrößenklassen an allen Krankenhäusern beträgt hingegen lediglich 14% (vgl. Abbildung 3).

<sup>4</sup> Berücksichtigt wurden alle Krankenhäuser mit Ausnahme der Krankenhäuser mit ausschließlich teilstationären Betten, mit ausschließlich psychiatrischen, psychosomatischen oder kinder- und jugendpsychiatrischen Betten sowie Krankenhäuser mit bzw. ohne Versorgungsvertrag (n=1.649 Krankenhäuser). Quelle: Verzeichnis der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Deutschland - Krankenhausverzeichnis 2010; Stand 31.12.2010; Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

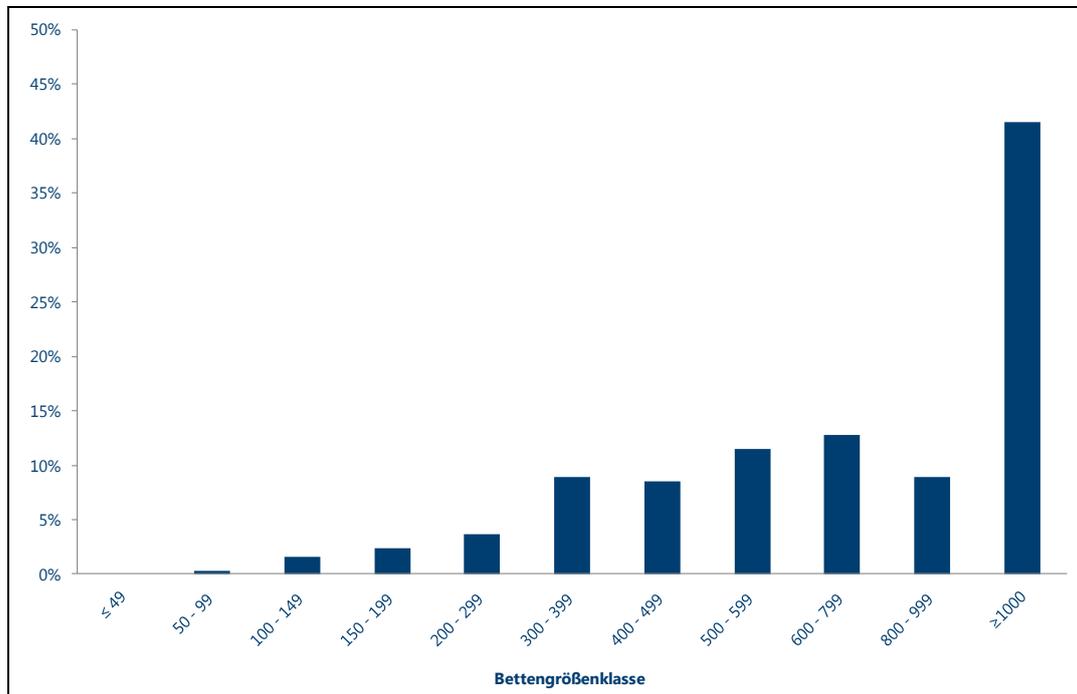
Abbildung 3: Anteil Krankenhäuser gesamt und Krankenhäuser mit Bestimmung zum 31.12.2010 nach Bettengrößenklasse



Quelle: IGES; Statistisches Bundesamt

Die Zahl der Bestimmungen zeigt eine noch deutlichere Schwerpunktbildung in Krankenhäusern mit einer hohen Bettenzahl. 75% aller Bestimmungen bestehen in Krankenhäusern mit 500 oder mehr Betten und alleine 42% der Bestimmungen gelten in Krankenhäusern mit mehr als 1.000 Betten, welche lediglich 4% aller Krankenhäuser ausmachen (vgl. Abbildung 4).

Abbildung 4: Anzahl Bestimmungen zum 31.12.2010 nach Bettengrößenklasse des Krankenhauses



Quelle: IGES

Bei der Betrachtung von Unterschieden hinsichtlich der Anzahl der Bestimmungen bzw. der Krankenhäuser mit Bestimmungen sollte daher die Struktur der Krankenhäuser berücksichtigt werden.

Tabelle 2 zeigt die Anzahl der Bestimmungen zum 31.12.2010 nach Bundesland. Hierbei zeigt sich, dass 810 der insgesamt 1.239 Bestimmungen (65%) in den Bundesländern Hessen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein erteilt wurden. Der Anteil der Krankenhäuser mit einer Bestimmung an allen Krankenhäusern liegt im Bundesdurchschnitt bei 14%. Anhand dieser Angaben zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen den Bundesländern. Während dieser Anteil in Baden-Württemberg, Bayern, Sachsen-Anhalt und Niedersachsen mit maximal 5% deutlich unter dem Bundesdurchschnitt liegt, fällt er in Brandenburg, Schleswig-Holstein, Sachsen und Hessen mit Werten zwischen 22% und 33% deutlich überdurchschnittlich aus.

Unter Berücksichtigung der Bettengrößenklassen bleiben die deutlichen Unterschiede zwischen den Bundesländern in ähnlicher Größenordnung bestehen.<sup>5, 6</sup>

Tabelle 2: Regionale Verteilung der Krankenhäuser und Bestimmungen nach § 116b SGB V nach Bundesland zum 31.12.2010

Bundesland	Anzahl KH mit Bestimmung	Anzahl Bestimmungen				Anteil KH mit Bestimmung	
		Anlage 1	Anlage 2	Anlage 3	gesamt	an allen KH	an allen KH $\geq 200$ Betten
Baden-Württemberg	8	1	9	11	21	4%	7%
Bayern	11	0	7	23	30	4%	9%
Berlin	12	0	24	21	45	28%	37%
Brandenburg	14	2	15	34	51	31%	52%
Bremen	5	0	6	27	33	38%	45%
Hamburg	14	4	21	49	74	50%	65%
Hessen	27	2	22	164	188	22%	43%
Mecklenburg-Vorpommern	6	0	2	14	16	19%	31%
Niedersachsen	10	0	6	44	50	5%	12%
Nordrhein-Westfalen	67	10	94	301	405	18%	24%
Rheinland-Pfalz	10	0	3	14	17	12%	18%
Saarland	2	0	1	7	8	8%	15%
Sachsen	19	0	21	49	70	26%	35%
Sachsen-Anhalt	2	0	1	2	3	4%	7%
Schleswig-Holstein	19	10	64	143	217	33%	69%
Thüringen	4	0	2	9	11	11%	15%
<b>gesamt</b>	<b>230</b>	<b>29</b>	<b>298</b>	<b>912</b>	<b>1.239</b>	<b>14%</b>	<b>23%</b>

Quelle: IGES; (KH: Krankenhäuser)

Die Anzahl der einzelnen Bestimmungen nach Bundesland am 31.12.2010 kann Tabelle 10 im Anhang entnommen werden.

<sup>5</sup> Der Variationskoeffizient des Anteils der Krankenhäuser mit einer Bestimmung an allen Krankenhäusern verringert sich lediglich geringfügig von 0,71 auf 0,67 wenn ausschließlich Krankenhäuser mit mehr als 200 Betten berücksichtigt werden.

<sup>6</sup> Auch bei Bezugnahme auf die Einwohnerzahl nivellieren sich die bestehenden deutlichen Unterschiede der Zahl der erteilten Bestimmungen nicht (vgl. hierzu Abbildung 5 im Anhang). Die Zahl der Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner beträgt im Bundesdurchschnitt 15,2. In Baden-Württemberg und Bayern beträgt die Zahl der Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner lediglich 2,0 bzw. 2,4; in Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Hessen bestehen hingegen zwischen 20,4 und 31 und in Schleswig Holstein sogar 76,6 Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner.

### **3.2 Standorte von Tumorzentren im Vergleich zu Krankenhäusern mit Bestimmungen nach § 116b SGB V im Bereich der Onkologie**

Zur Untersuchung der Fragestellung, ob die Verteilung der Tumorzentren weitgehend deckungsgleich mit den Bestimmungen von Krankenhäusern nach § 116b SGB V im Bereich Onkologie (Anlage 3 Nr. 1-1 bis Nr. 1-11) ist, wurde ein krankenhausbezogener Vergleich von Tumorzentren und Bestimmungen durchgeführt.

Es existiert in Deutschland keine einheitliche und verbindliche Definition für Tumorzentren. Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e. V. (ADT) stellt für die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Anforderungen, u. a. werden dort als Charakteristika von Tumorzentren genannt:<sup>7</sup>

- Definiertes Einzugsgebiet
- Mitwirkung aller Versorgungsträger sektorübergreifend
- Akzeptanz wissenschaftlich begründeter Leitlinien
- Interdisziplinär kooperierende themenbezogene Arbeitsgruppen
- Interdisziplinäre Strukturen für Diagnostik und Behandlung
- Mehrfache Präsenz der wichtigsten Fachgebiete
- Regelmäßige interdisziplinäre Konferenzen mit Fallvorstellungen
- Angebote für überregionale onkologische Konsiliardienste
- Fortbildung für alle mit Krebs befassten Berufsgruppen
- Vereinigung von optimaler Patientenversorgung und klinischer Forschung
- Dokumentation aller Krankheitsverläufe
- Bewertung der Versorgungsqualität im Einzugsgebiet

Für die Untersuchung der Fragestellung werden jene Krankenhäuser mit einem Tumorzentrum berücksichtigt, die direkt oder im Rahmen eines Dachverbandes (s. u.) Mitglied in der ADT sind.

Bei der ADT werden 49 Tumorzentren als Mitglieder gelistet. Nicht alle dieser Tumorzentren werden durch Krankenhäuser organisatorisch (mit)getragen und einige Tumorzentren werden wiederum durch mehrere Krankenhäuser getragen. Zwei Mitglieder der ADT (Tumorzentrum Berlin e. V. und Tumorzentrum Land Brandenburg) sind ihrerseits Dachverbände einer Region, zu denen sich mehrere örtliche Tumorzentrengeschlossen haben. Für die Untersuchung wurden nur Krankenhäuser berück-

---

<sup>7</sup> Vgl. [www.tumorzentren.de](http://www.tumorzentren.de)

sichtigt, die ein Tumorzentrum organisatorisch mittragen.<sup>8</sup> Insgesamt konnten nach dieser Methodik 116 Krankenhäuser mit einem Tumorzentrum identifiziert werden.

Für diese Krankenhäuser wurde anhand eines Abgleichs mit den aus der Befragung der zuständigen Landesbehörden gewonnenen Angaben zu den erteilten Bestimmungen untersucht, ob diese mit Stichtag zum 31.12.2010 ebenfalls eine Bestimmung nach § 116b SGB V für onkologische Erkrankungen hatten. Dieser Vergleich zeigt, dass 27 der 116 Tumorzentren (23%) an Krankenhäusern gleichzeitig mindestens eine Bestimmungen nach § 116b SGB V im Bereich Onkologie (Anlage 3 Nr. 1-1 bis Nr. 1-11) haben (vgl. Tabelle 3). Umgekehrt haben 27 der 116 Krankenhäuser (23%) mit mindestens einer Bestimmungen nach § 116b SGB V im Bereich Onkologie (Anlage 3 Nr. 1-1 bis Nr. 1-11) ein Tumorzentrum.

Tabelle 3: Tumorzentren und Krankenhäuser die zum 31.12.2010 eine Bestimmung nach § 116b SGB V im Bereich Onkologie hatten, nach Bundesland

Bundesland	KH mit Bestimmung (1)	TZ (2)	KH mit Bestimmung und TZ (3)	Anteil (3) an (1) (3)	Anteil (3) an (2) (2)
Baden-Württemberg	1	12	1	100%	8%
Bayern	4	6	2	50%	33%
Berlin	3	30	3	100%	10%
Brandenburg	4	14	2	50%	14%
Bremen	4	0	0	0%	-
Hamburg	7	0	0	0%	-
Hessen	20	4	4	20%	100%
Mecklenburg-Vorpommern	2	4	1	50%	25%
Niedersachsen	4	2	2	50%	100%
Nordrhein-Westfalen	42	17	6	14%	35%
Rheinland-Pfalz	2	2	1	50%	50%
Saarland	1	1	0	0%	0%
Sachsen	5	15	2	40%	13%
Sachsen-Anhalt	1	3	1	100%	33%
Schleswig-Holstein	13	1	1	8%	100%
Thüringen	3	5	1	33%	20%
<b>gesamt</b>	<b>116</b>	<b>116</b>	<b>27</b>	<b>23%</b>	<b>23%</b>

Quelle: IGES; (TZ: Tumorzentren; KH: Krankenhäuser)

<sup>8</sup> Die entsprechenden Einordnungen wurden auf Basis der auf den jeweiligen Internetseiten der Tumorzentren verfügbaren Informationen gewonnen. In einigen Fällen wurden die Tumorzentren telefonisch zur Abklärung kontaktiert.

Insgesamt ergibt sich somit lediglich eine geringe Übereinstimmung zwischen den Krankenhäusern mit einem Tumorzentrum (mit Mitgliedschaft in der ADT) und den Krankenhäusern, die eine Bestimmung nach §116b SGB V aus dem Bereich der Onkologie erhalten haben.

### 3.3 Abweichung von der Mindestmengenregelung durch die Landesbehörden

Die für die Bestimmung von Krankenhäusern nach § 116b SGB V zuständigen Landesbehörden wurden danach befragt, ob sie die erwartete Patientenzahl des beantragenden Krankenhauses im Rahmen des Antragsverfahrens für die Prüfung der Bestimmung für Erkrankungen, für die zum Zeitpunkt der Bestimmung eine Mindestmenge festgelegt war, herangezogen haben.

Im Jahr 2010 gaben von den 20 befragten Behörden 12 Behörden (60%) an, die vom Krankenhaus erwartete Patientenzahl bereits beim Antrag durch das Krankenhaus abzufragen. 7 Behörden (35%) erfragten die erwartete Patientenzahl im Rahmen des Antragsverfahrens und eine Behörde (5%) gab an, die erwartete Patientenzahl im Rahmen des Antragsverfahrens nicht zu erfragen (vgl. Tabelle 4).

Eine Behörde erfragte die erwartete Patientenzahl einmalig im Jahr 2007 nicht und eine weitere Behörde erfragte die erwartete Patientenzahl in keinem Jahr mit erteilten Bestimmungen.

Tabelle 4: Prüfung der Patientenzahl bei Leistungen / Erkrankungen mit einer Mindestmenge (2007-2010)

	2007	2008	2009	2010
Basis (n)	3	16	20	20
Angabepflicht beim Antrag	1	10	11	12
Angabepflicht im Antragsverfahren	1	5	8	7
Patientenzahl wurde nicht erfragt	1	1	1	1

Quelle: IGES

Die Landesbehörden und Bezirksregierungen wurden darüber hinaus dazu befragt, ob sie gemäß § 6 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 oder Nr. 2 ABK-RL bei der Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V von der Mindestmengenregelung abgewichen sind. Von diesen Ausnahmetatbeständen machten insgesamt 6 Behörden Gebrauch (vgl. Tabelle 5).

Im Zeitraum 2007 bis 2010 wurden insgesamt 24 Bestimmungen mit Ausnahmetatbestand erteilt. Bei allen 24 Bestimmungen lag ein Ausnahmetat-

bestand nach § 6 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 ABK-RL vor (Unterschreitung der Mindestmengen bis zu einer Dauer von höchstens zwei Jahren bei konkreten Anhaltspunkten, dass sie in späteren Jahren erfüllt werden). Der Ausnahmetatbestand gem. § 6 Abs. 4 S. 1 Nr. 2 ABK-RL (Spezialisierung auf die Behandlung von nicht näher geregelten Untergruppen der Erkrankungen) wurde in keinem Fall angewandt.

Die Zahl der erteilten Bestimmungen mit Ausnahmetatbeständen bei der Mindestmengenregelung hat – wenn auch auf einem niedrigen Niveau - im Untersuchungszeitraum kontinuierlich von 4 im Jahr 2008 auf 13 im Jahr 2010 zugenommen. Der Anteil der Bestimmungen mit Ausnahmetatbestand bei der Mindestmengenregelung an allen Bestimmungen mit einer Mindestmengenregelung betrug im Jahr 2010 5,2%.

Tabelle 5: Anwendung von Ausnahmetatbeständen gem. § 6 Abs. 4 ABK-RL (2007-2010)

	2007	2008	2009	2010
Basis (n)	19	19	19	19
keine Anwendung von Ausnahmetatbeständen	19	17	15	15
Anwendung von Ausnahmetatbeständen	0	2	4	4
Anteil Behörden ohne Anwendung von Ausnahmetatbeständen	100%	89%	79%	79%
Bestimmungen mit Ausnahmetatbeständen	0	4	7	13
davon gem. § 6 Abs. 4 S.1 Nr. 1 ABK-RL	0	4	7	13
davon gem. §6 Abs. 4 S.1 Nr. 2 ABK-RL	0	0	0	0
Anteil Bestimmungen mit Ausnahmetatbeständen an allen Neubestimmungen	0,0%	1,3%	1,3%	4,2%
Anteil Bestimmungen mit Ausnahmetatbeständen an allen Neubestimmungen mit Mindestmengenregelung	0,0%	1,3%	1,5%	5,2%

Quelle: IGES

### 3.4 Berücksichtigte Patientengruppen bei der Prüfung der Einhaltung von Mindestmengen

Die Landesbehörden wurden auch gefragt, welche Patientengruppen, bezogen auf den Versicherungsstatus (GKV oder PKV) und die Versorgungsform (vollstationär, teilstationär oder ambulant), für das Erreichen der Mindestmengen in den Jahren 2007 bis 2010 berücksichtigt wurden.

Hierbei zeigt sich, dass alle befragten Behörden in den Jahren 2008 bis 2010 jeweils GKV-Versicherte berücksichtigten und lediglich eine Behörde

durchgängig in diesem Zeitraum PKV-Versicherte nicht für das Erreichen der Mindestmenge berücksichtigt.

Auch bei den unterschiedlichen Versorgungsformen zeigte sich ein einheitliches Bild. Mit Ausnahme einer Behörde, die ausschließlich im Jahr 2010 teilstationäre Behandlungsfälle unberücksichtigt ließ, wurden in den Jahren 2008 bis 2010 die Versorgungsformen vollstationär, teilstationär und ambulant von den Behörden für das Erreichen der Mindestmenge berücksichtigt.

Tabelle 6: Berücksichtigte Patientengruppen für Erreichen der Mindestmenge

<b>Berücksichtigung für MM</b>		<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>
Basis (n)		2	15	17	20
<b>Versicherungsart</b>					
GKV-Versicherte	ja	1	15	17	20
	nein	1	0	0	0
	k. A.	-	-	-	-
PKV-Versicherte	ja	1	14	15	18
	nein	1	1	1	1
	k. A.	-	-	1	1
<b>Versorgungsform</b>					
vollstationär	ja	1	15	17	20
	nein	1	0	0	0
	k. A.	-	-	-	-
teilstationär	ja	1	15	16	17
	nein	1	0	0	1
	k. A.	-	-	-	2
ambulant	ja	1	15	16	19
	nein	1	0	0	0
	k. A.	-	-	1	1

Quelle: IGES

Einzelne Behörden konnten keine Angaben dazu machen, ob die verschiedenen Versichertengruppen bzw. Versorgungsformen für das Erreichen der Mindestmengen berücksichtigt wurden.

### 3.5 Analyse der Unterschiede bei der Umsetzung der Mindestmengenregelung abhängig vom Bezug auf die Anlagen 1-3

Die Landesbehörden wurden dahingehend befragt, ob sie bei der Anwendung der Mindestmengenregelung nach § 6 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (ABK-RL) abhän-

gig vom Bezug auf die Anlagen 1 bis 3 unterschiedliche Verfahren angewendet haben oder jeweils identisch vorgegangen sind. Alle 20 befragten Behörden konnten hierzu Angaben machen und alle Behörden gaben an, dass das Verfahren für die Umsetzung der Mindestmengenregelung identisch für alle Anlagen der ABK-RL vorgenommen wurde.

### **3.6 Überprüfungspraxis der Erreichung der Mindestmengen**

Die Landesbehörden wurden auch gefragt, ob und wie die Erreichung der Mindestmengen durch die zur Behandlung bestimmten Krankenhäuser überprüft wird. Alle 20 befragten Behörden konnten Angaben zu dieser Fragestellung machen.

Mit Ausnahme einer Behörde, die angab im Jahr 2009 keine Überprüfung der Mindestmengen vorgenommen zu haben, berichteten alle Behörden bei vorliegenden mindestmengenrelevanten Bestimmungen eine Überprüfung der Erreichung der Mindestmengen in allen Jahren des Zeitraums 2007 bis 2010 vorgenommen zu haben.

Bei 18 Behörden beinhalteten die Bestimmungen bei mindestmengenrelevanten Leistungen / Erkrankungen eine Nebenbestimmung, nach der das Krankenhaus verpflichtet ist, jährlich für das abgelaufene Jahr i. d. R. bis zum 31. Januar<sup>9</sup> des Folgejahres die Zahl der gemäß der Bestimmung behandelten Patienten der Behörde schriftlich mitzuteilen. Aufgrund dieser Meldungen werde dann überprüft, ob die entsprechenden Mindestmengenregelungen eingehalten wurden.<sup>10,11</sup> Zwei Behörden gaben an, die Fallzahlen bzw. die Patientenzahlen direkt bei den Krankenhäusern zu erfragen. Einzelne Behörden erfragten zudem auch die Zahl der Behandlungsfälle zusätzlich zur Zahl der behandelten Patienten.

Drei Behörden gaben zudem an, sich zunächst lediglich die Anzahl der nach § 116b SGB V ambulant behandelten Patienten übermitteln zu lassen und erst bei Nichterreichen der Mindestfallzahlen aus § 116b-Leistungen Angaben zu weiteren Patientenzahlen (stationäre Versorgung, integrierte Versorgung nach § 140a SGB V) bei den Krankenhäusern zu erfragen.

---

<sup>9</sup> Die Zeitpunkte variierten vom 31.1. bis zum 30.4. des Folgejahres.

<sup>10</sup> Eine Behörde erfragt bei Bestimmungen für onkologische Erkrankungen die Behandlungszahlen auch zusätzlich je Quartal.

<sup>11</sup> Eine Behörde berichtete über nur geringe Rückmeldequoten der Krankenhäuser, sodass erst ab 2010 die Prüfung für alle Bestimmungen möglich war.

Einzelne Behörden gaben an, eine Prüfung der Angaben der Krankenhäuser auf Plausibilität anhand der stationären Leistungsdaten gem. § 21 KHEntgG durchzuführen.<sup>12</sup> Aufgrund des fehlenden Patientenbezugs kann anhand dieser Daten allerdings lediglich die Anzahl der stationären Behandlungsfälle und nicht die Zahl der behandelten Patienten ermittelt werden.

### 3.7 Nicht erteilte Bestimmungen nach § 116b SGB V alleinig aufgrund von Mindestmengen

Die Landesbehörden wurden dazu befragt, in wie vielen Fällen beantragende Krankenhäuser keine Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V alleinig aufgrund der Mindestmengen erhalten haben.

Im Zeitraum 2007 bis 2010 gab es insgesamt lediglich 14 aufgrund von Mindestmengen nicht erteilte Anträge. Insgesamt berichteten 7 Behörden von nicht erteilten Anträgen aufgrund der Mindestmengen (vgl. Tabelle 7).

Tabelle 7: Anträge ohne erteilte Bestimmung nach § 116b SGB V aufgrund von Mindestmengen (2007-2010)

	2007	2008	2009	2010
Basis (n)	20	20	20	20
Behörden ohne nicht erteilte Bestimmungen alleine aufgrund der Mindestmengen	19	19	16	19
Behörden mit nicht erteilten Bestimmungen alleine aufgrund der Mindestmengen	1	1	4	1
Anzahl der nicht erteilten Bestimmungen alleine aufgrund der Mindestmengen	4	2	6	2
Relation nicht erteilte Bestimmungen alleine aufgrund der Mindestmengen zu allen Neubestimmungen	2,6%	0,6%	1,1%	0,7%
Relation nicht erteilte Bestimmungen alleine aufgrund der Mindestmengen zu allen Neubestimmungen mit Mindestmengenregelung	36,4%	0,6%	1,3%	0,8%

Quelle: IGES

Mehrere Landesbehörden berichten übereinstimmend, dass es gängige Praxis ist, vor der eventuellen Ablehnung eines Antrags auf Bestimmung nach

<sup>12</sup> Die stationären Leistungsdaten gem. § 21 KHEntgG werden von der DRG-Datenstelle gem. § 21 Abs. 3 Nr. 3 KHEntgG landesbezogen auch den zuständigen Landesbehörden zu Zwecken der Krankenhausplanung zur Verfügung gestellt.

§ 116b SGB V Rücksprache mit dem beantragenden Krankenhaus zu halten. Für den Fall, dass anzunehmen ist, dass eine Bestimmung aufgrund der Mindestmenge nach § 6 Abs. 1 (ABK-RL) nicht erteilt werden kann, wurde den Krankenhäusern die Möglichkeit eröffnet, den Antrag zurückzuziehen.

Über die Anzahl der alleinig aufgrund der Mindestmengenregelung zurückgezogenen oder auch nach Rücksprache mit den Behörden nicht gestellten Anträge kann keine Aussage getroffen werden.

### 3.8 Rücknahmen einer erfolgten Bestimmung nach § 116b SGB V alleinig aufgrund von Mindestmengen

Die Landesbehörden wurden auch dazu befragt, ob bzw. in wie vielen Fällen alleinig aufgrund der Mindestmengenregelung nach § 6 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (ABK-RL) ein erteilter Bestimmungsbescheid wegen Nichterreichens der Mindestmenge widerrufen wurde. Alle 20 befragten Behörden konnten Angaben zu dieser Fragestellung machen.

In den Jahren 2007 bis 2009 hat keine Behörde Bestimmungsbescheide aufgrund des Nichterreichens der Mindestmenge widerrufen und im Jahr 2010 hat lediglich eine Behörde Widerruf aufgrund des Nichterreichens der Mindestmenge in 8 Fällen vorgenommen (vgl. Tabelle 8). Hiervon waren drei Krankenhäuser betroffen.

Tabelle 8: Widerruf von Bestimmungen aufgrund des Nichterreichens der Mindestmenge (2007-2010)

	2007	2008	2009	2010
Basis (n)	20	20	20	20
Kein Widerruf	20	20	20	19
Anzahl Widerrufe ausschließlich aufgrund des Nichterreichens der Mindestmenge	0	0	0	8

Quelle: IGES

### **3.9 Hinweise auf Umsetzungsprobleme zu den Mindestmengen bezogen auf einzelne Kataloginhalte**

#### **3.9.1 Umsetzungsprobleme aus Sicht der Landesbehörden**

Alle 20 befragten Behörden konnten Angaben zu Umsetzungsproblemen machen. Die überwiegende Zahl der Landesbehörden (16) berichtete keine Probleme bezüglich der Mindestmengenregelung. Lediglich zwei Landesbehörden berichteten von erkrankungsübergreifenden Problemen und weitere zwei Behörden von Umsetzungsproblemen bei einzelnen Erkrankungen.

Die geäußerte Problematik bei der Umsetzung der Mindestmengenregelung betrifft die Interpretation, wie die in § 6 Abs. 2 ABK-RL geforderte maßgebliche Summe aller Krankheitsfälle abzugrenzen ist. Die betroffenen Landesbehörden berichteten, dass es sowohl aus Sicht der Krankenhäuser als auch aus eigener Sicht problematisch sei, dass die Richtlinie des G-BA bei der Mindestmengenbemessung von Patienten (auch Wiederkehrenden) ausgehe, während in der stationären Versorgung regelmäßig nur fallbezogene statistische Auswertungen zur Verfügung ständen. Auch würden die Krankenhäuser und die Landesbehörden eher von Fällen, die Krankenkassen aber eher von Patientenzählung ausgehen, wodurch es zu Unstimmigkeiten gekommen sei. In diesem Zusammenhang wurde von einer Landesbehörde geäußert, dass z. B. ein „Beratungszentrum“ des G-BA bei solchen Fragen Hilfestellung hätte leisten können. Zudem könnte eine eindeutigere Formulierung der für Mindestmengen zu berücksichtigenden Erhebungseinheiten Interpretationsunterschiede vermeiden.

Bezüglich einzelner Leistungen / Erkrankungen wurden von zwei Landesbehörden Umsetzungsprobleme bei der Anlage 2 Nr. 1 (Behandlung der Mukoviszidose) geäußert.

Hier sei der Übergang von Kindern zu Erwachsenen schwierig bei der Zählweise der Fälle. Auch sei bei einer Inanspruchnahme verschiedener Kliniken (z. B. Kinderklinik und Lungenzentrum) unklar, wie diese Fälle zu zählen seien. Dies gelte auch für Fälle, in denen Krankenhäuser als Verbund Leistungen anbieten. Zudem sei die Mindestmengenvorgabe bei Erwachsenen kaum zu erreichen und ein Abweichen von der Regelung nach § 6 Abs. 4 Satz 1 sei nicht möglich (Krankenhäuser würden für die Zukunft noch mit weiter zurückgehenden Fallzahlen für diese Erkrankung rechnen).

### **3.9.2 Umsetzungsprobleme aus Sicht der Krankenhäuser**

Die Landesbehörden wurden auch zu den ihnen bekannten Umsetzungsproblemen aus Sicht der Krankenhäuser befragt.<sup>13</sup> Alle 20 befragten Behörden konnten Angaben zu dieser Fragestellung machen. Die Mehrzahl der Landesbehörden (15) berichtete über keine bekannten Probleme bezüglich der Mindestmengenregelung aus Sicht der Krankenhäuser.

Vier Behörden berichteten von erkrankungsübergreifenden Problemen und eine Behörde von Umsetzungsproblemen bei einer Erkrankung<sup>14</sup> aus Sicht der Krankenhäuser.

Berichtet wurde vorwiegend von der Problematik der Fall- bzw. Patientenzählung (s. o.).

Eine Landesbehörde berichtete zudem Umsetzungsprobleme von Krankenhäusern bei den Verhandlungen mit den Krankenkassen.

### **3.10 Anhängige Klagen bzw. abgeschlossene Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung**

Alle Behörden konnten Angaben zu der Fragestellung machen, ob es im Zeitraum 2007 bis 2010 Klagen im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung bei der Bestimmung von Krankenhäusern zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V gegeben hat.

Lediglich eine Behörde berichtete über ein Klageverfahren (im Jahr 2009) im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung (vgl. Tabelle 9). Gegenstand der Klage war eine Ablehnung eines Antrag zur ambulanten Behandlung. Das Klageverfahren betraf die Anlage 3 Nr. 6 (Multiple Sklerose) und wurde im Jahr 2010 mit dem Ergebnis abgeschlossen, dass die Bestimmung nicht erteilt wurde.

---

<sup>13</sup> Eine Befragung der Krankenhäuser selbst war im Rahmen des vom G-BA erstellten Studiendesigns nicht vorgesehen.

<sup>14</sup> Hierbei handelte es sich um eine, nach Einschätzung eines Krankenhauses, zu hohe Mindestmenge bei Mukoviszidose.

Tabelle 9: Klageverfahren im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung (2007-2010)

	2007	2008	2009	2010
Basis (n)	20	20	20	20
Behörden ohne Verfahren im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung	20	20	19	20
Anzahl eingereicherter Klagen im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung	0	0	1	0
davon: aufgrund Ablehnung eines Antrags	0	0	1	0
davon: aufgrund Rücknahme eines Antrags	0	0	0	0
davon: aufgrund weiterer Gründe	0	0	0	0
Abgeschlossene Klageverfahren im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung	0	0	0	1

Quelle: IGES

### **3.11 Betrachtung von sinnvollen Ausnahmen zur Mindestmengenregelung für Leistungen und Erkrankungen nach § 116b SGB V im Rahmen der Gewährleistung einer flächendeckenden Versorgung**

Die Befragung der zuständigen Behörden hat keine Hinweise auf sinnvolle Ausnahmen von der Mindestmengenregelung im Rahmen der Gewährleistung einer flächendeckenden Versorgung ergeben. Diesbezügliche Umsetzungsprobleme wurden von den zuständigen Behörden nicht berichtet.

### **3.12 Für eine Mindestmengenregelung ungeeignete Erkrankungsgruppen und hochspezialisierte Leistungen**

Die Befragung der zuständigen Behörden hat keine Hinweise auf Leistungen / Erkrankungen ergeben, für die die Anwendung einer Mindestmengenregelung regelhaft als ungeeignet angesehen wird. Für einzelne Leistungen / Erkrankungen bestehen zwar verhältnismäßig wenige Bestimmungen, hieraus kann allerdings nicht auf für Mindestmengenregelungen ungeeignete Patientengruppen geschlossen werden, da leistungs- bzw. erkrankungsspezifische Umsetzungsprobleme nur in sehr geringem Umfang von den zuständigen Landesbehörden beschrieben wurden.

## 4 Zusammenfassung

Durch das GKV-Modernisierungsgesetz wurde zum 1. Januar 2004 die Möglichkeit für Krankenhäuser zur ambulanten Versorgung von gesetzlich Krankenversicherten mit den im Katalog nach § 116b Abs. 3 und 4 SGB V genannten hochspezialisierten Leistungen sowie zur Behandlung der dort genannten seltenen Erkrankungen und Erkrankungen mit besonderen Erkrankungsverläufen geschaffen. Mit dem GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz wurde dann im Jahr 2007 für diese Leistungen und Behandlungen ein Zulassungsverfahren durch die Länder eingeführt.

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat gem. § 116b Abs. 4 SGB V neben der Weiterentwicklung des Katalogs in Richtlinien auch sächliche und personelle Anforderungen sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung zu regeln. Die Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus (ABK-RL) beinhaltet am 31.12.2010 für 22 der 41 Leistungen / Erkrankungen auch Vorgaben einer Mindestanzahl von behandelten Patienten pro Jahr durch ein Krankenhaus.

Diese Mindestmengenregelung ist bis zum 31. Dezember 2012 befristet. Paragraph 6 Abs. 5 der ABK-RL bestimmt zudem eine Überprüfung der Auswirkungen der Regelungen über Mindestmengen durch den G-BA.

Zu diesem Zweck hat der G-BA das IGES Institut mit der Durchführung einer Untersuchung beauftragt, bei der die zuständigen Landesbehörden zur Bestimmungspraxis im Zeitraum 2007 bis 2010 im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung befragt und um Angaben zu den in diesem Zeitraum erteilten Bestimmungen gebeten wurden.

Bei der Befragung handelte es sich um eine Vollerhebung aller zuständigen Behörden. An der Befragung haben sich alle Behörden beteiligt.

Die Zahl der Bestimmungen hat im Zeitraum 2007 bis 2010 deutlich und kontinuierlich von 156 auf 1.239 zugenommen. Die Hälfte aller Bestimmungen betrifft onkologische Erkrankungen. Weitere Leistungen / Erkrankungen mit einer vergleichsweise hohen Zahl an Bestimmungen sind die Behandlung der Multiplen Sklerose, der schweren Herzinsuffizienz und der Pulmonalen Hypertonie.

Ein Abgleich der Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e. V. (ADT) mit den Krankenhäusern mit Bestimmungen aus dem Bereich der Onkologie zeigte, dass 23% der Krankenhäuser mit Tumorzentrum eine Bestimmung aus dem Bereich der Onkologie nach § 116b SGB V

hatten. Gleichzeitig hatten 23% aller Krankenhäuser mit einer Bestimmung aus dem Bereich der Onkologie nach § 116b SGB V auch ein Tumorzentrum. Eine weitgehende Deckungsgleichheit zwischen den Krankenhäusern mit einem Tumorzentrum und den Krankenhäusern mit einer Bestimmung nach § 116b SGB V aus dem Bereich der Onkologie liegt somit nicht vor.

Der Anteil der Bestimmungen mit einer Mindestmengenvorgabe ist (auch aufgrund einer zunehmenden Anzahl von Mindestmengenvorgaben in den Anlagen zur ABK-RL) von 7% im Jahr 2007 auf 79% im Jahr 2010 angestiegen.

Die Zahl der Krankenhäuser mit mindestens einer Bestimmung hat sich im Untersuchungszeitraum von 16 auf 230 erhöht. Bestimmungen werden vorwiegend für hinsichtlich der Bettenzahl große Krankenhäuser erteilt. 75% aller Bestimmungen bestehen für Krankenhäuser mit 500 oder mehr Betten (der Anteil dieser Krankenhäuser an allen Krankenhäusern beträgt lediglich 14%).

Etwa ein Drittel der am 31.12.2010 gültigen 1.239 Bestimmungen sind in Nordrhein-Westfalen erteilt worden, in Hessen und Schleswig-Holstein wurde zusammen ein weiteres Drittel aller Bestimmungen erteilt.

Der Anteil der Krankenhäuser mit einer Bestimmung an allen Krankenhäusern liegt im Bundesdurchschnitt bei 14%. Auf Ebene der Bundesländer ergeben sich deutliche Unterschiede bei diesem Anteil. Während in Baden-Württemberg, Bayern, Sachsen-Anhalt und Niedersachsen dieser Anteil mit maximal 5% deutlich unter dem Bundesdurchschnitt liegt, fällt er in Brandenburg, Schleswig-Holstein, Sachsen und Hessen mit Werten zwischen 22% und 33% deutlich überdurchschnittlich aus.

Auch bezogen auf die Einwohnerzahl stellen sich diese deutlichen Unterschiede dar. Die Zahl der Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner beträgt im Bundesdurchschnitt 15,2. In Baden-Württemberg und Bayern beträgt die Zahl der Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner lediglich 2,0 bzw. 2,4; in Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Hessen bestehen hingegen zwischen 20,4 und 31 und in Schleswig-Holstein sogar 76,6 Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner.

Die Erhebung zeigt somit, dass die Behörden<sup>15</sup> insgesamt in sehr unterschiedlichem Ausmaß von der Möglichkeit der Bestimmung nach § 116b SGB V Gebrauch gemacht haben.

---

<sup>15</sup> Ob die Häufigkeit der Antragstellung durch Krankenhäuser sich in Abhängigkeit vom Bundesland unterscheidet, war nicht Gegenstand der vorliegenden Untersuchung.

Die zuständigen Behörden gehen hingegen bei der Überprüfung der Mindestmengen nahezu einheitlich vor. 18 der 20 befragten Behörden gaben an, als Nebenbestimmung eine Regelung in den Bescheid aufzunehmen, die die Krankenhäuser zu Beginn des Folgejahres zur Übermittlung der Patientenzahlen verpflichtet. Die Möglichkeiten zur Plausibilisierung der Angaben der Krankenhäuser durch die Behörden sind allerdings eingeschränkt, da die Herstellung eines Patientenbezugs für die Behörden anhand der ihnen zur Verfügung stehenden Daten gem. § 21 KHEntgG, die lediglich fallbezogen vorliegen, nicht möglich ist. Externe Angaben zu den ambulanten Fallzahlen der Krankenhäuser liegen regelmäßig nicht vor. Keine Landesbehörde unterschied bei der Umsetzung der Mindestmengenregelung zwischen den Anlagen 1 bis 3.

Ausnahmetatbestände von der Mindestmengenregelung wurden von den Landesbehörden selten angewandt. Zwischen 2007 und 2010 wurden in nur insgesamt 24 Fällen Ausnahmetatbestände gem. § 6 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 ABK-RL (Unterschreitung von Mindestmengen bis zu einer Dauer von höchstens 2 Jahren) bei der Bestimmung berücksichtigt. Der Ausnahmetatbestand nach Satz 2 (Spezialisierung auf die Behandlung von Untergruppen der Erkrankungen) wurde von keiner Behörde angewendet.

Die Anzahl der allein aufgrund der Mindestmengenregelung nicht erteilten Bestimmungen ist mit 14 im gesamten Zeitraum 2007 bis 2010 gering und beträgt in Relation zu allen erteilten Bestimmungen mit einer Mindestmengenregelung 1,3%. Widerrufe von Bestimmungen aufgrund der Mindestmengenregelung wurden nur im Jahr 2010 von einer Behörde veranlasst.

Auch Klagen aufgrund der Mindestmengenregelung stellen eine Rarität dar. Zwischen 2007 und 2010 kam es lediglich zu einer entsprechenden Klage.

Bei Antragstellung durch ein Krankenhaus gab lediglich eine zuständige Behörde an, die erwartete Patientenzahl nicht zu erfragen. Alle anderen Behörden erfragten die Patientenzahl für mindestmengenrelevante Leistungen / Erkrankungen bereits beim Antrag (60%) bzw. im Rahmen des Antragsverfahrens (35%).

Die zuständigen Behörden berücksichtigen regelmäßig alle für die Mindestmengenregelung relevanten Versichertengruppen und Versorgungsformen.

Einige Behörden berichteten von Schwierigkeiten bei der definitorischen und/oder statistischen Abgrenzung zur Erhebung der geforderten Patientenzahl in Abgrenzung zu der üblicherweise erfolgenden Zählung von Fällen.

Die meisten Behörden gaben allerdings an, dass weder aus ihrer Sicht noch aus Sicht der Krankenhäuser Umsetzungsprobleme im Zusammenhang mit der Mindestmengenregelung vorliegen.

Die deutlichen Unterschiede in der Zahl der erteilten Bestimmungen je Bundesland stehen somit nach den Ergebnissen der durchgeführten Erhebung in keinem Zusammenhang zu der insgesamt sehr homogenen konkreten Ausgestaltung der Umsetzungen der Mindestmengenregelung durch die zuständigen Behörden.

## 5 Anhang

### 5.1 Bestimmungen nach Bundesland am 31.12.2010

Tabelle 10: Bestimmungen nach Bundesland am 31.12.2010

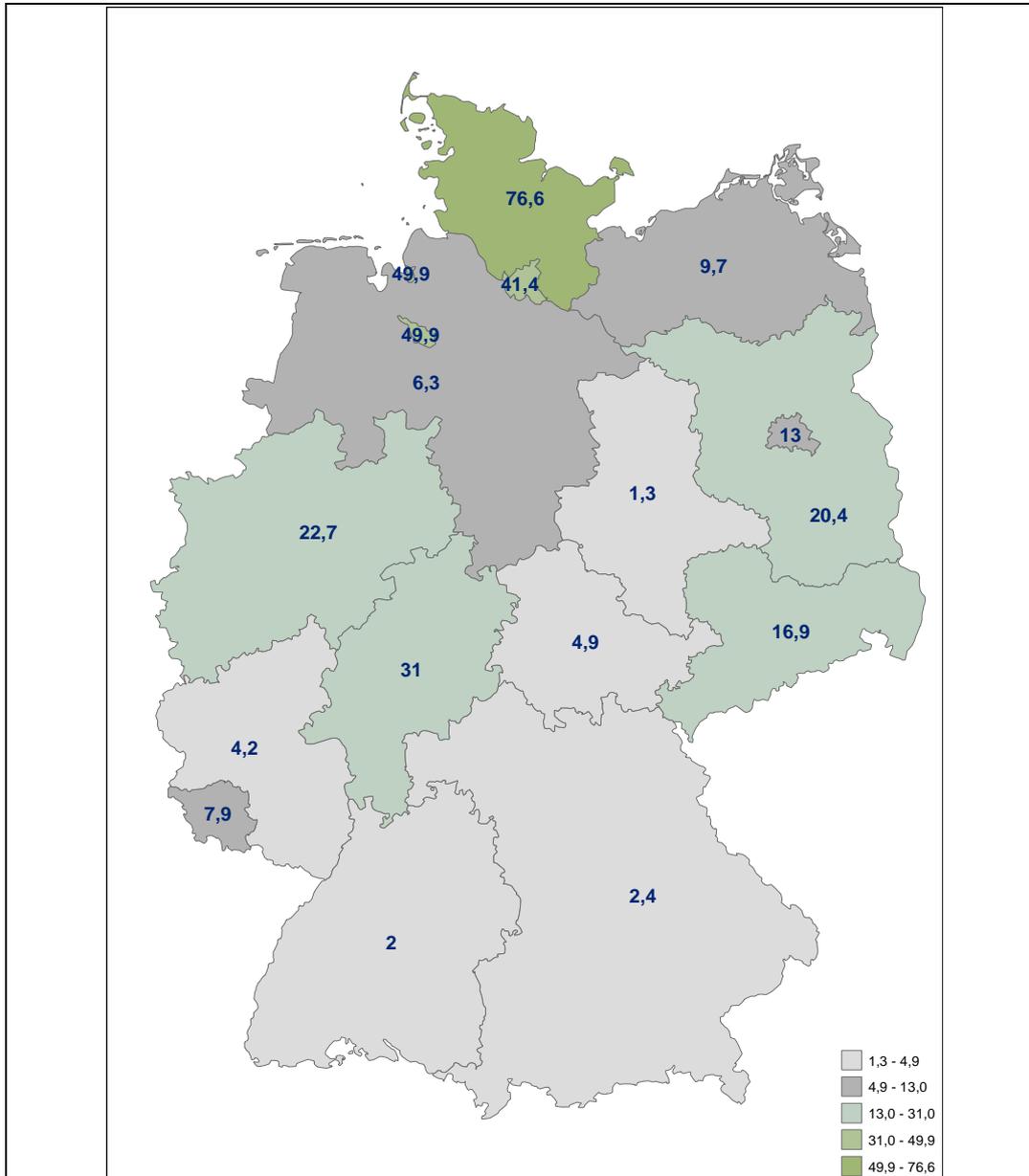
Leistung	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
Anl. 1 Nr.1	0	0	0	1	0	4	1	0	0	6	0	0	0	0	7	0
Anl. 1 Nr.2	1	0	0	1	0	0	1	0	0	4	0	0	0	0	3	0
Anl. 2 Nr.1	4	2	3	2	1	1	3	1	0	8	3	0	1	1	3	1
Anl. 2 Nr.2	0	0	1	1	1	1	2	0	0	3	0	0	1	0	2	0
Anl. 2 Nr.3 Teil 1	0	0	0	1	0	2	2	0	0	4	0	0	1	0	5	0
Anl. 2 Nr.3 Teil 2	0	0	0	1	0	2	2	0	0	4	0	0	0	0	7	0
Anl. 2 Nr.4	0	0	2	0	0	0	3	0	1	2	0	0	1	0	8	0
Anl. 2 Nr.6	0	0	2	0	1	1	0	0	0	6	0	0	1	0	2	0
Anl. 2 Nr.7	0	0	4	1	1	1	1	0	0	8	0	0	2	0	2	0
Anl. 2 Nr.8	0	0	3	0	1	0	1	0	0	5	0	0	2	0	2	0
Anl. 2 Nr.9	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	2	0
Anl. 2 Nr.10-a	0	0	0	0	0	1	0	0	0	4	0	0	0	0	4	0
Anl. 2 Nr.10-b	0	0	0	0	0	1	0	0	0	4	0	0	0	0	4	0
Anl. 2 Nr.10-c	0	0	0	1	0	1	0	0	0	3	0	0	0	0	4	0
Anl. 2 Nr.10-d	0	0	0	1	0	1	0	0	0	3	0	0	0	0	4	0
Anl. 2 Nr.10-e	0	0	0	1	0	1	0	0	0	2	0	0	0	0	4	0
Anl. 2 Nr.11	2	1	1	0	1	2	0	0	1	6	0	1	2	0	2	0
Anl. 2 Nr.12	1	3	5	3	0	2	2	0	2	15	0	0	4	0	3	0
Anl. 2 Nr.13	2	0	2	2	0	2	2	0	1	8	0	0	3	0	4	1
Anl. 2 Nr.14	0	0	1	1	0	2	3	1	1	8	0	0	2	0	2	0
Anl. 2 Nr.15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Anl. 3 Nr.1-1	1	2	0	2	4	5	18	2	4	37	1	1	4	0	8	2
Anl. 3 Nr.1-2	1	2	0	2	1	6	15	1	4	28	0	1	2	0	10	0
Anl. 3 Nr.1-3	1	2	0	1	1	0	11	1	4	16	0	1	2	0	8	0
Anl. 3 Nr.1-4	1	0	0	1	1	0	9	0	4	10	0	1	2	0	8	0
Anl. 3 Nr.1-5	1	1	0	2	2	2	9	1	3	12	0	0	2	0	8	0
Anl. 3 Nr.1-6	1	2	0	2	2	4	16	0	3	24	0	1	2	0	8	0
Anl. 3 Nr.1-7	1	0	0	1	1	0	7	0	1	5	1	0	2	0	6	0
Anl. 3 Nr.1-8	1	2	2	2	3	3	17	0	3	31	1	1	4	0	11	1
Anl. 3 Nr.1-9	1	2	0	0	1	3	13	1	2	24	1	0	3	0	9	0
Anl. 3 Nr.1-10	1	4	3	2	1	5	16	1	4	35	0	1	3	0	8	1
Anl. 3 Nr.1-11	1	0	0	1	2	0	5	0	0	5	0	0	1	1	5	0
Anl. 3 Nr.2	0	0	2	1	1	0	3	0	2	7	0	0	2	0	5	0
Anl. 3 Nr.3-Erw.	0	1	2	1	1	2	4	1	1	9	4	0	2	0	5	1
Anl. 3 Nr.3-Kind	0	1	0	0	2	1	0	1	0	10	2	0	2	0	3	1
Anl. 3 Nr.4	0	0	4	4	0	4	8	2	1	13	0	0	6	0	8	2

<b>Leistung</b>	<b>BW</b>	<b>BY</b>	<b>BE</b>	<b>BB</b>	<b>HB</b>	<b>HH</b>	<b>HE</b>	<b>MV</b>	<b>NI</b>	<b>NW</b>	<b>RP</b>	<b>SL</b>	<b>SN</b>	<b>ST</b>	<b>SH</b>	<b>TH</b>
Anl. 3 Nr.6	0	3	4	8	2	4	5	2	8	14	3	0	9	0	10	1
Anl. 3 Nr.7	0	0	4	2	1	5	5	0	0	8	0	0	1	1	9	0
Anl. 3 Nr.8	0	1	0	1	1	0	1	0	0	6	0	0	0	0	2	0
Anl. 3 Nr.9	0	0	0	1	0	2	2	0	0	5	1	0	0	0	8	0
Anl. 3 Nr.10	0	0	0	0	0	3	0	1	0	2	0	0	0	0	4	0
<b>gesamt</b>	<b>21</b>	<b>30</b>	<b>45</b>	<b>51</b>	<b>33</b>	<b>74</b>	<b>188</b>	<b>16</b>	<b>50</b>	<b>405</b>	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>70</b>	<b>3</b>	<b>217</b>	<b>11</b>

Quelle: IGES

## 5.2 Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner nach Bundesland

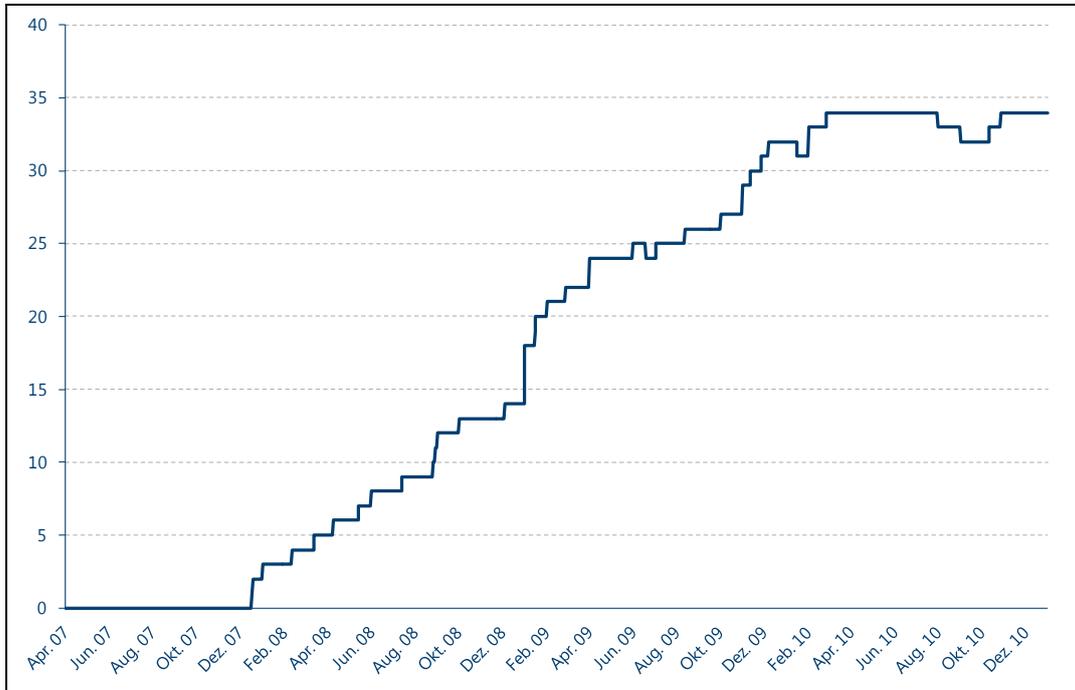
Abbildung 5: Bestimmungen je 1 Mio. Einwohner zum 31.12.2010



Quelle: IGES

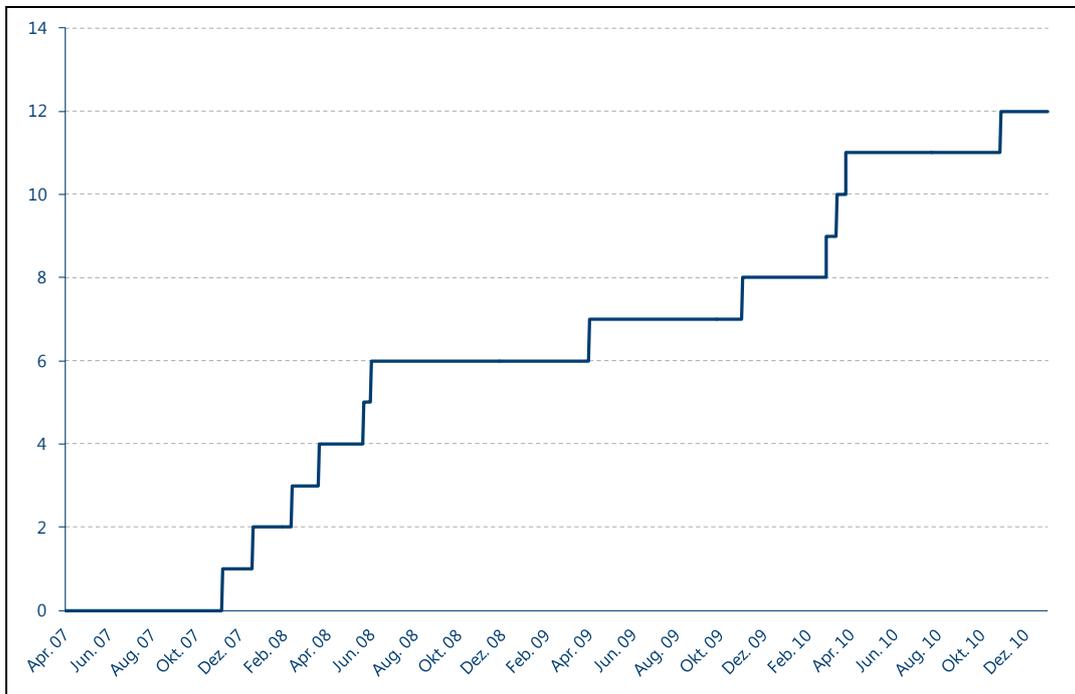
### 5.3 Entwicklung der Anzahl von Bestimmungen für Leistungen / Erkrankungen des Katalogs gem. § 116b Abs. 3 SGB V mit einer Mindestmenge

Abbildung 6: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose



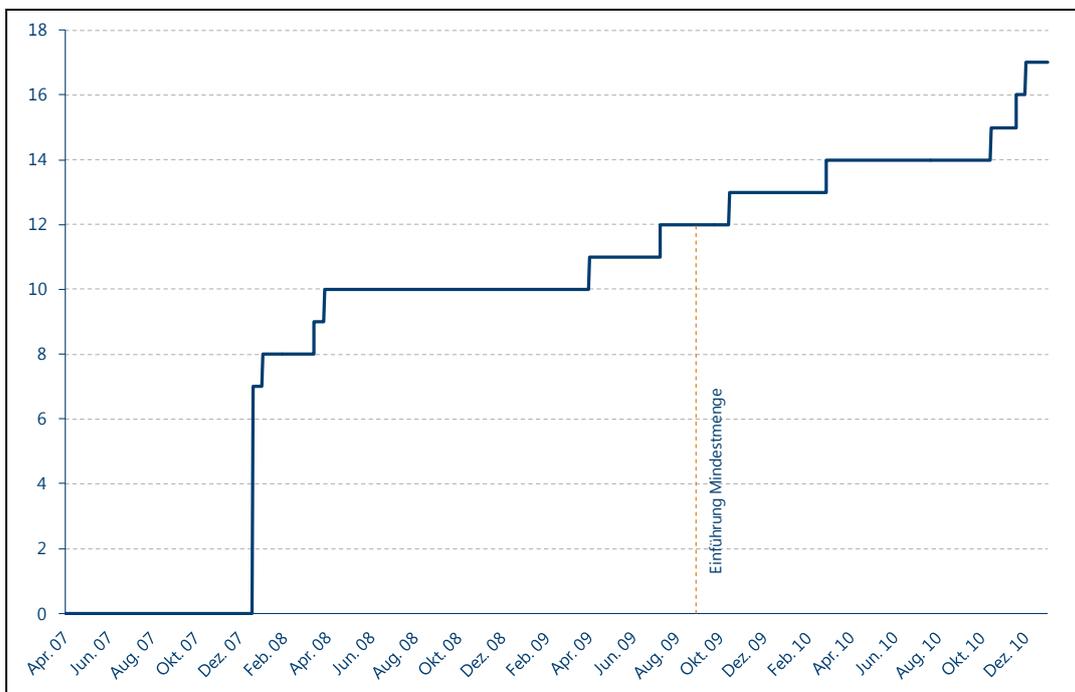
Quelle: IGES; (Einführung der Mindestmenge: 14.11.2006)

Abbildung 7: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)



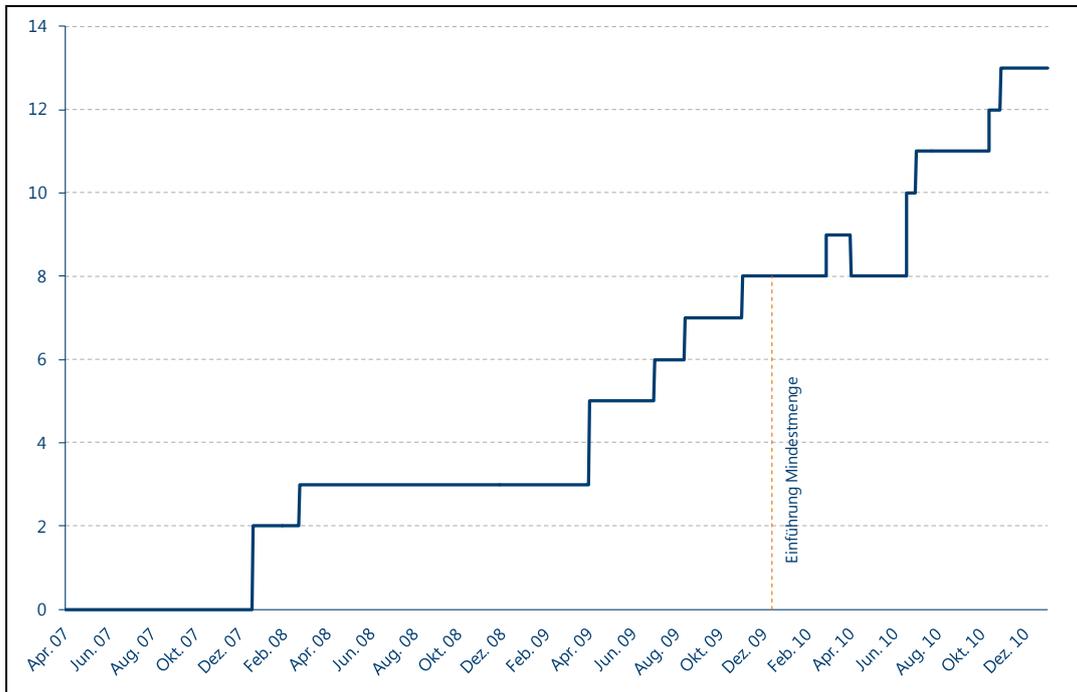
Quelle: IGES; (Einführung der Mindestmenge: 19.04.2007)

Abbildung 8: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende immunologische Erkrankungen



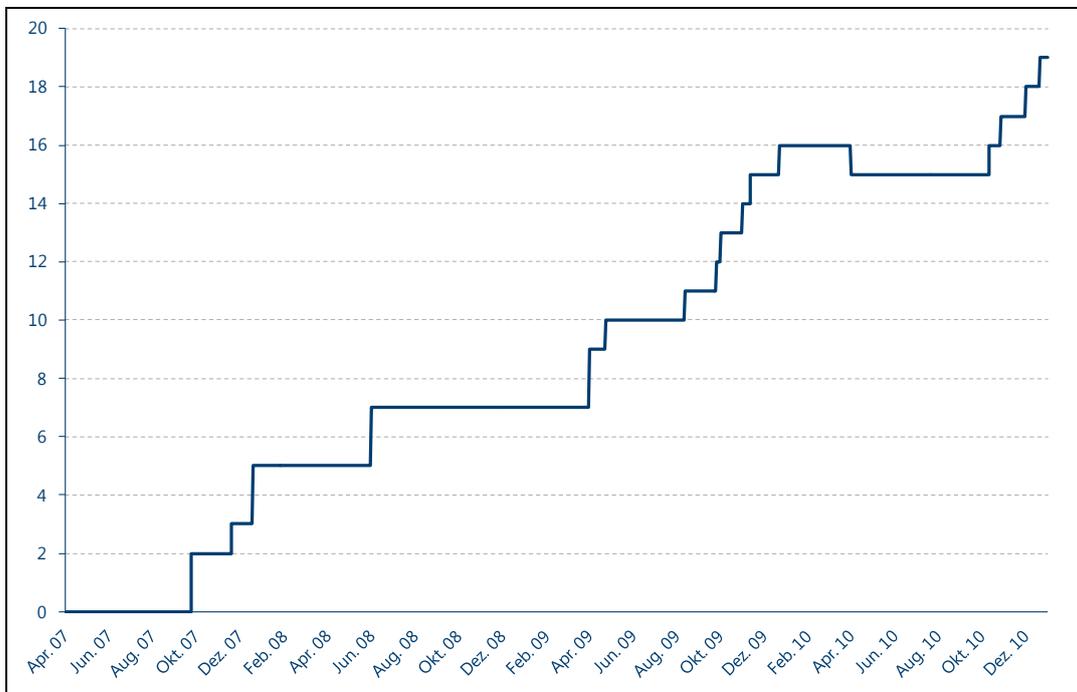
Quelle: IGES

Abbildung 9: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose



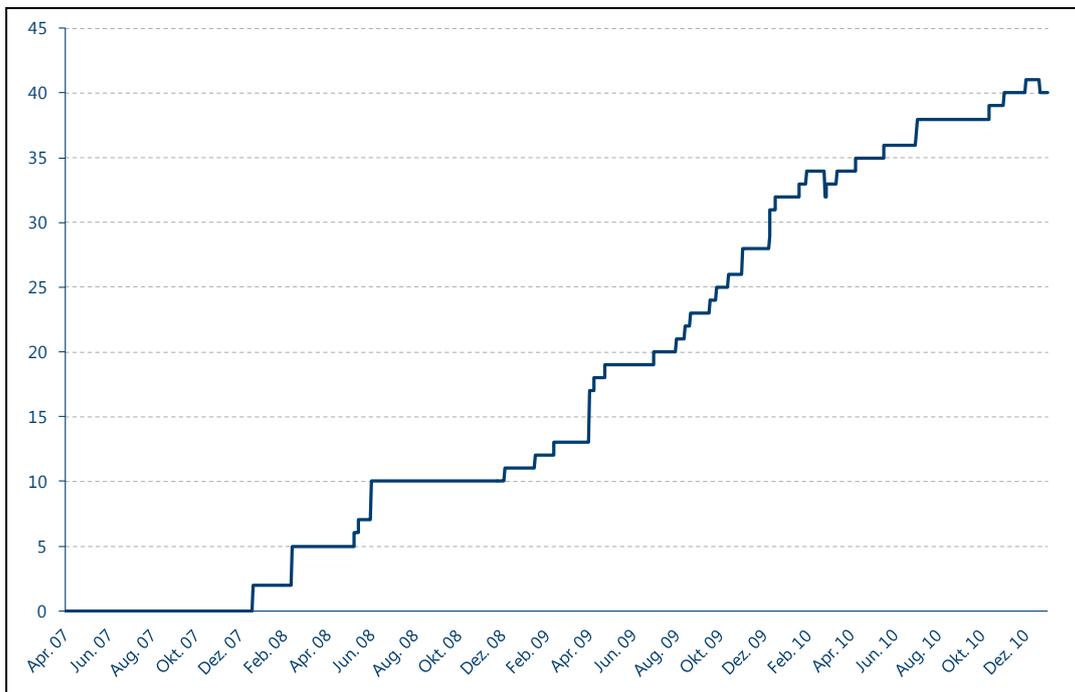
Quelle: IGES

Abbildung 10: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom



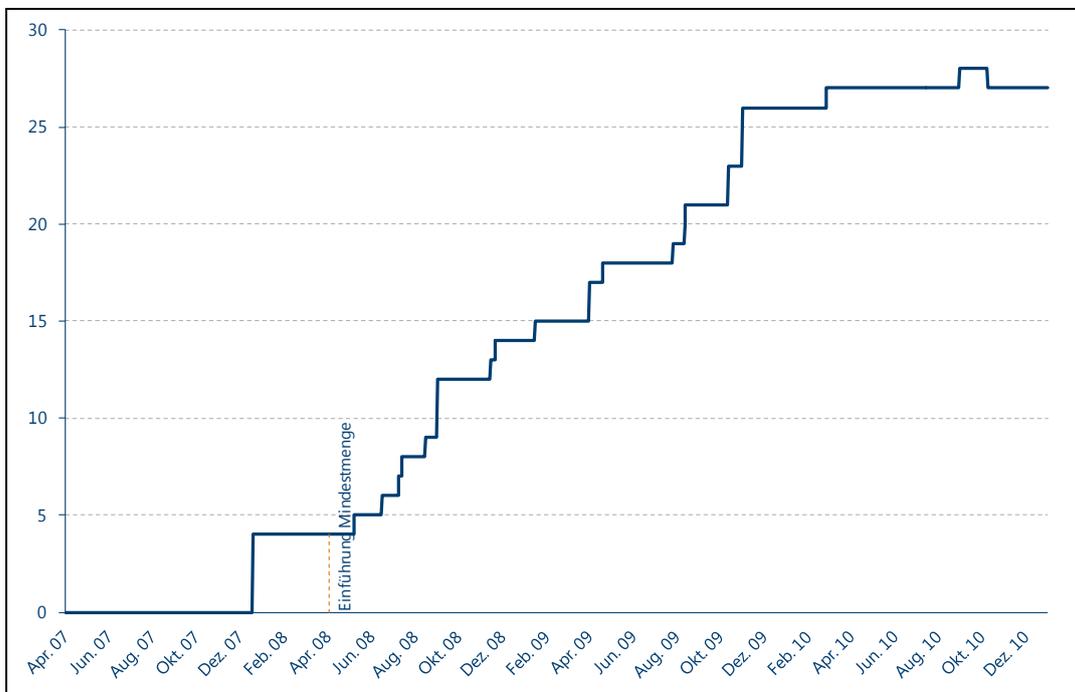
Quelle: IGES; (Einführung der Mindestmenge: 14.11.2006)

Abbildung 11: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie



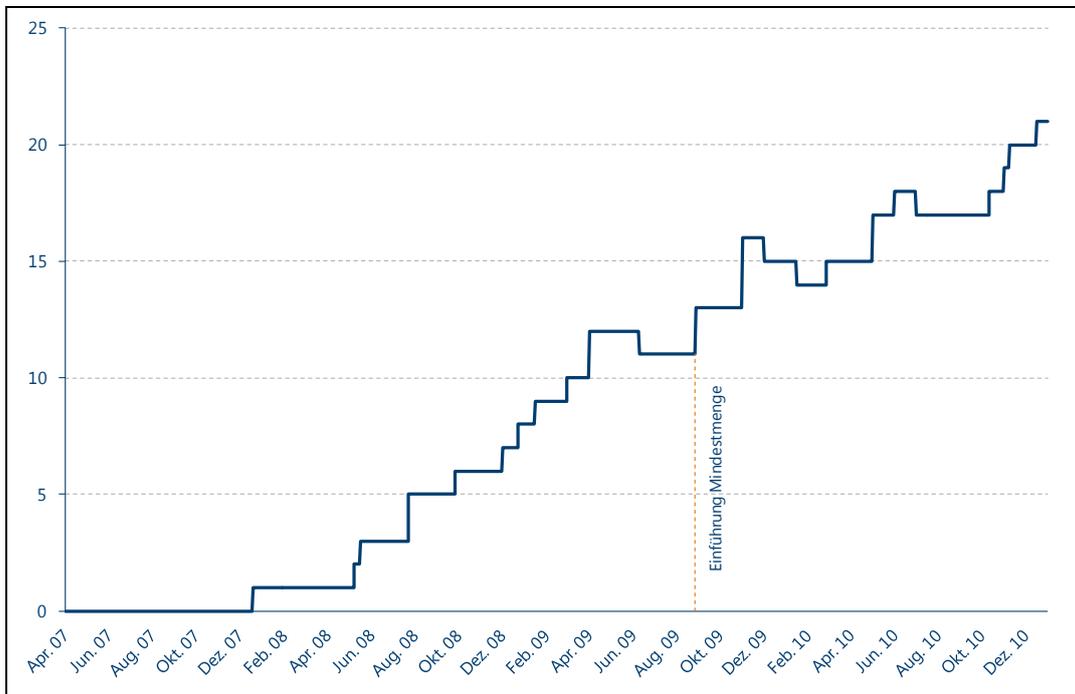
Quelle: IGES; (Einführung der Mindestmenge: 19.04.2007)

Abbildung 12: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose



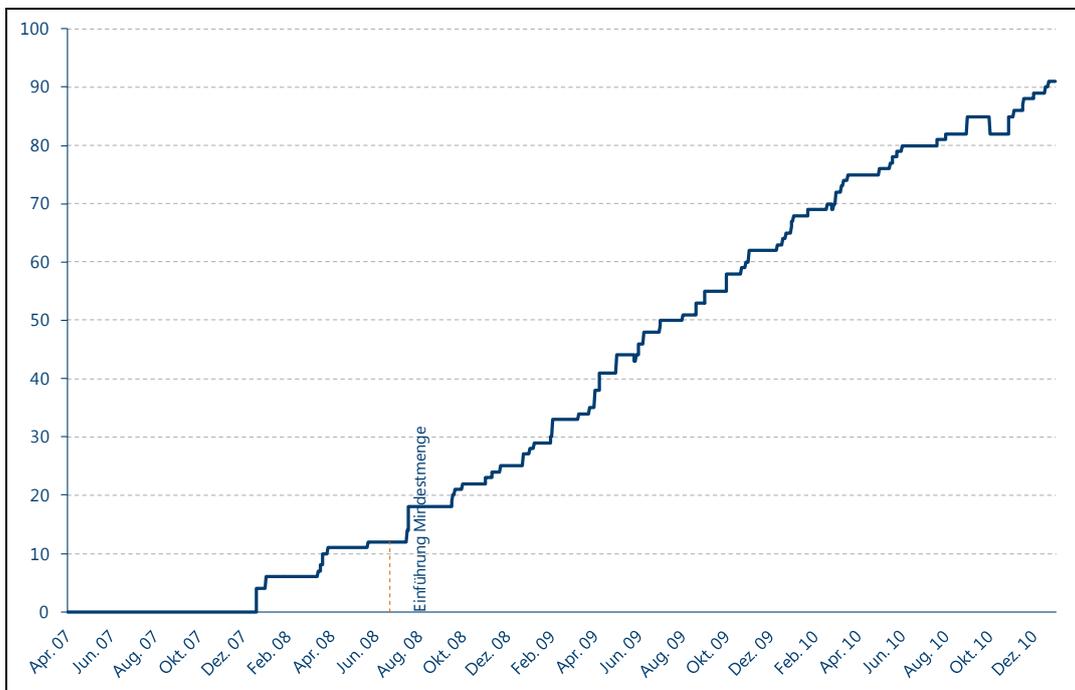
Quelle: IGES

Abbildung 13: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen



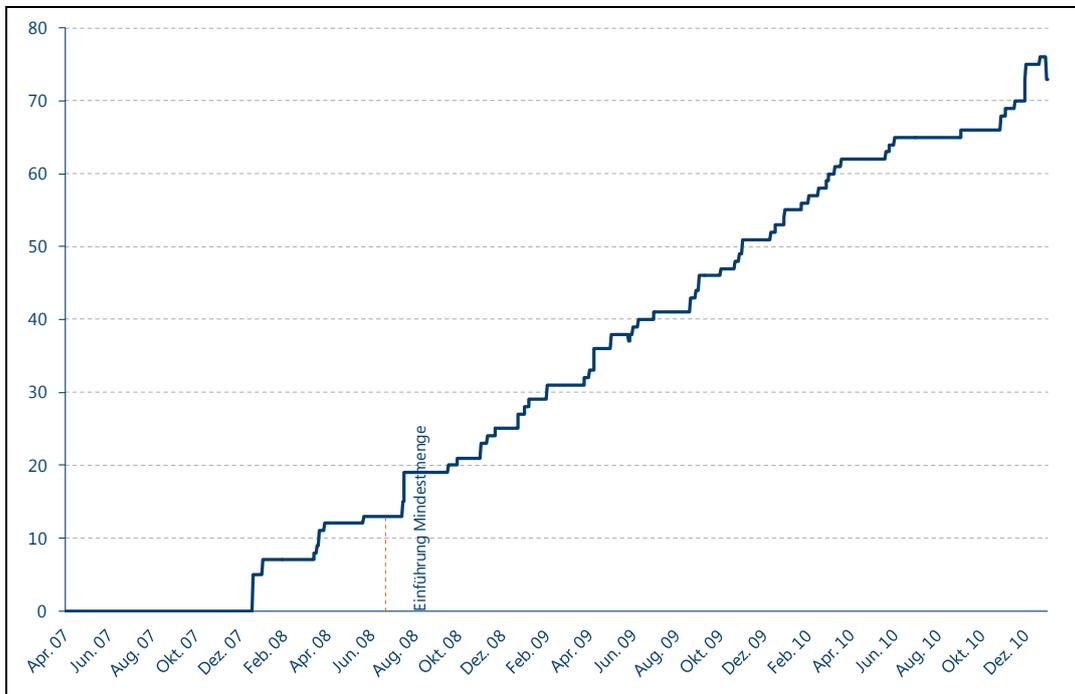
Quelle: IGES

Abbildung 14: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle



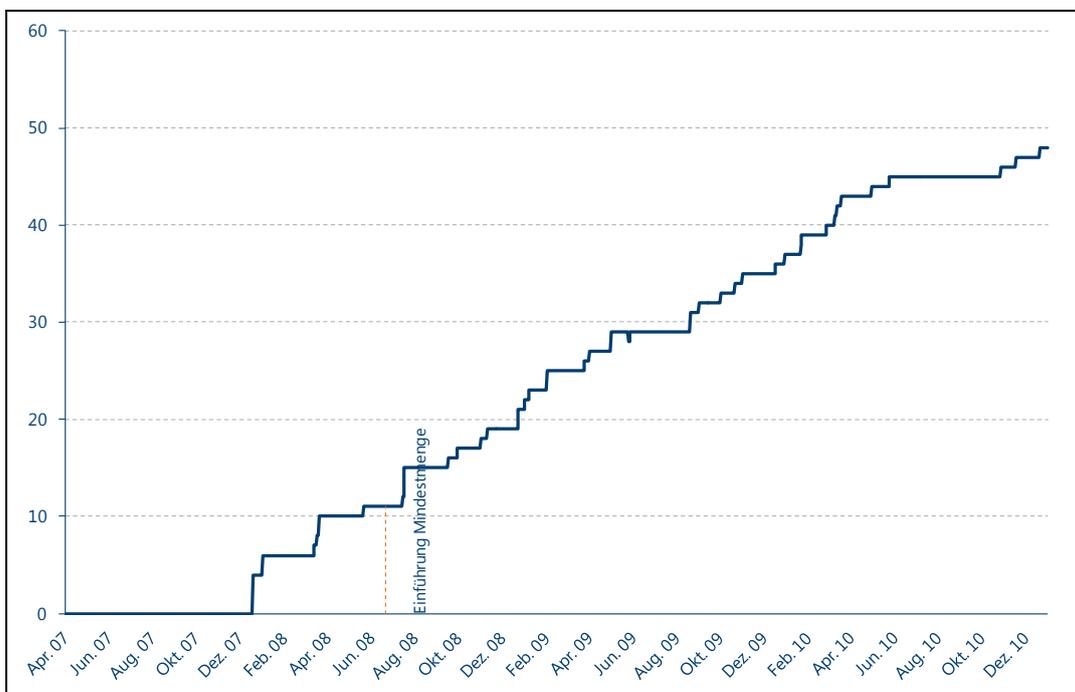
Quelle: IGES

Abbildung 15: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax



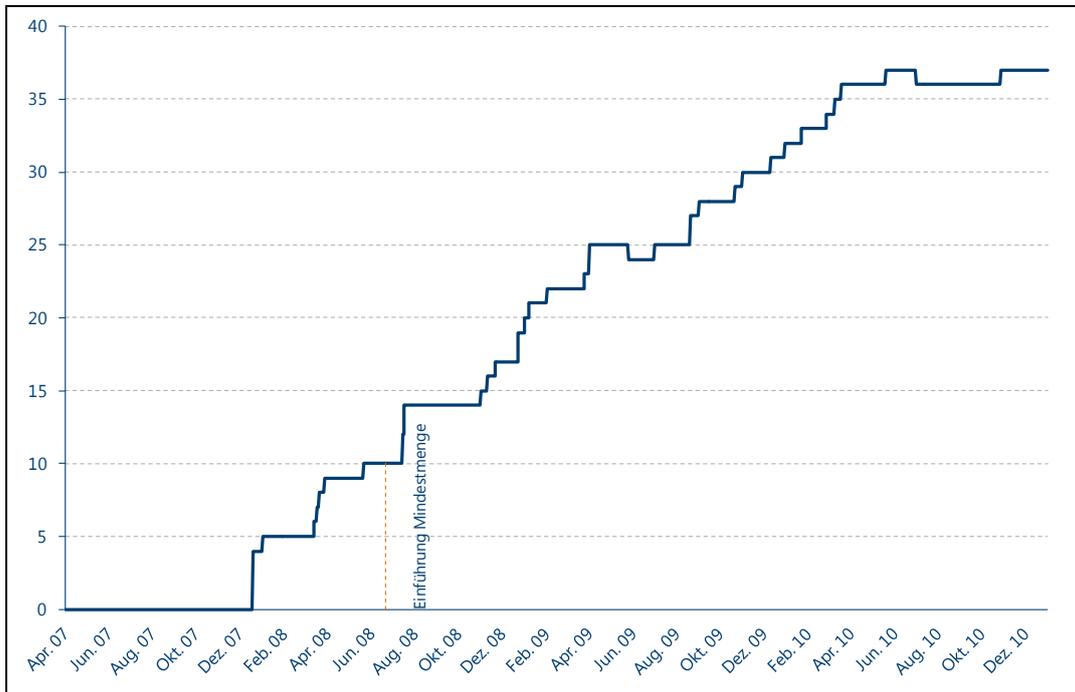
Quelle: IGES

Abbildung 16: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore



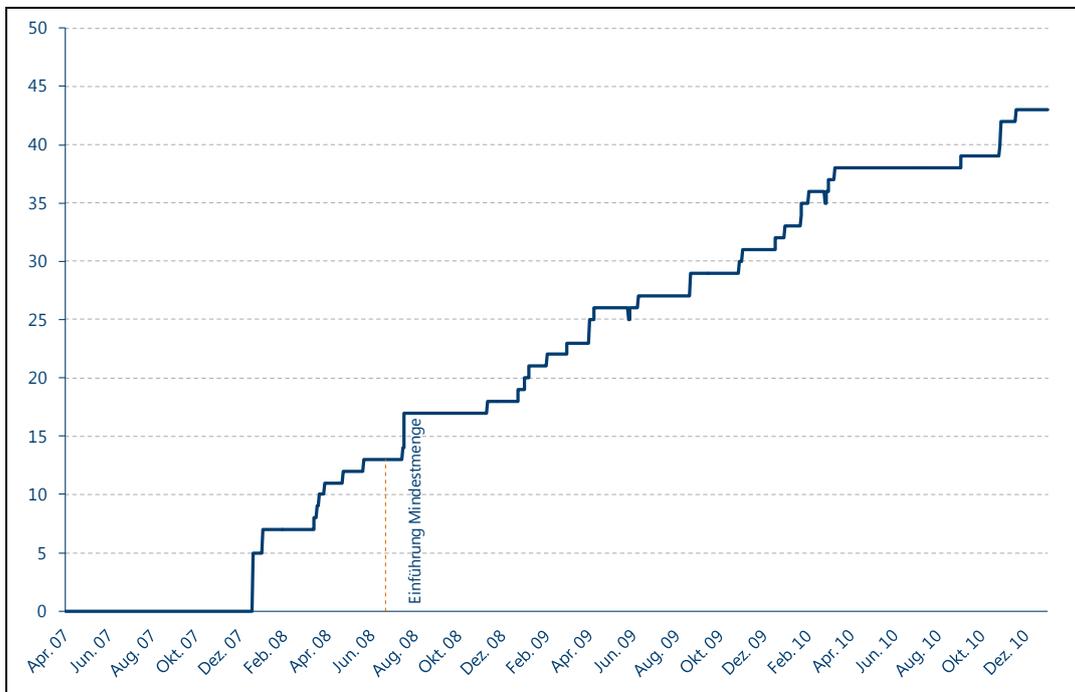
Quelle: IGES

Abbildung 17: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore



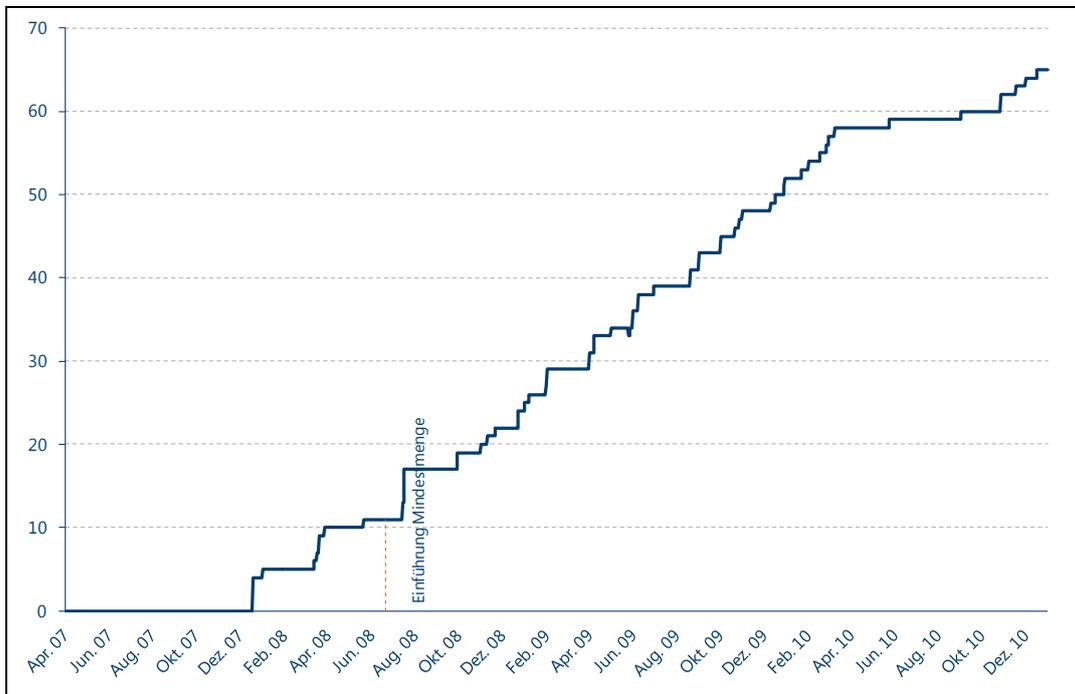
Quelle: IGES

Abbildung 18: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periphere Nerven



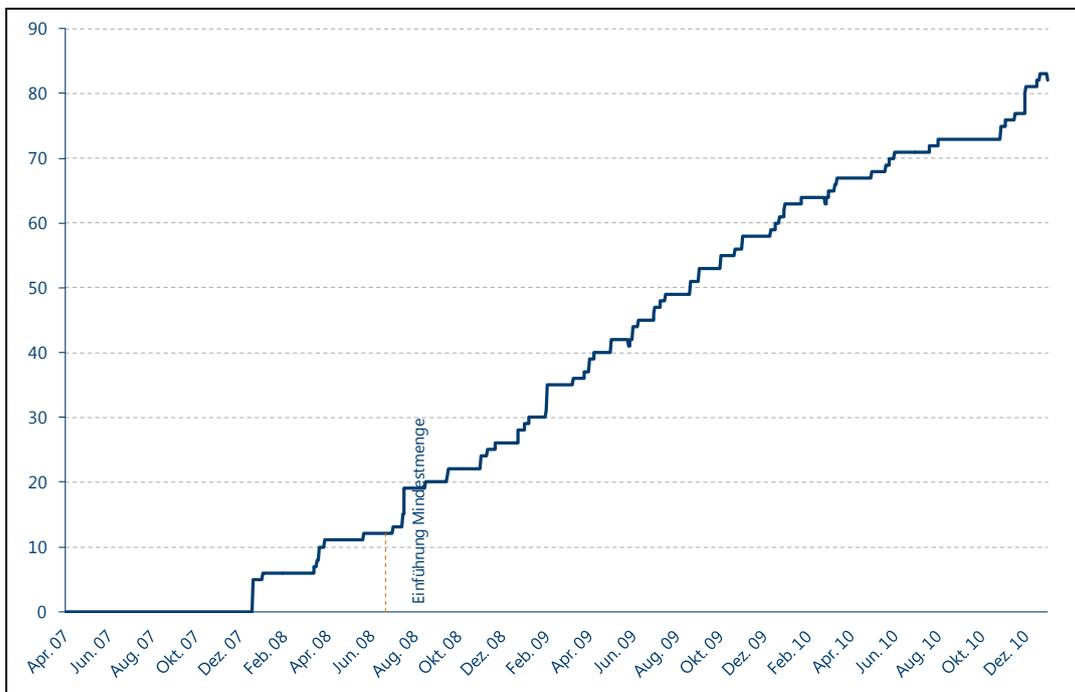
Quelle: IGES

Abbildung 19: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore



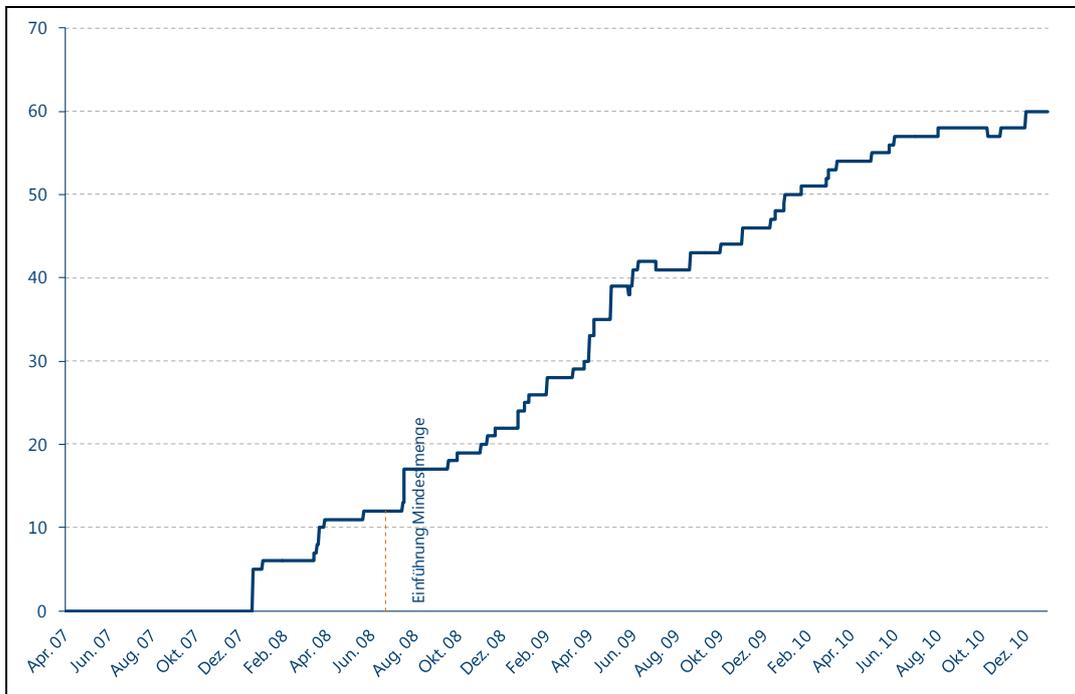
Quelle: IGES

Abbildung 20: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore



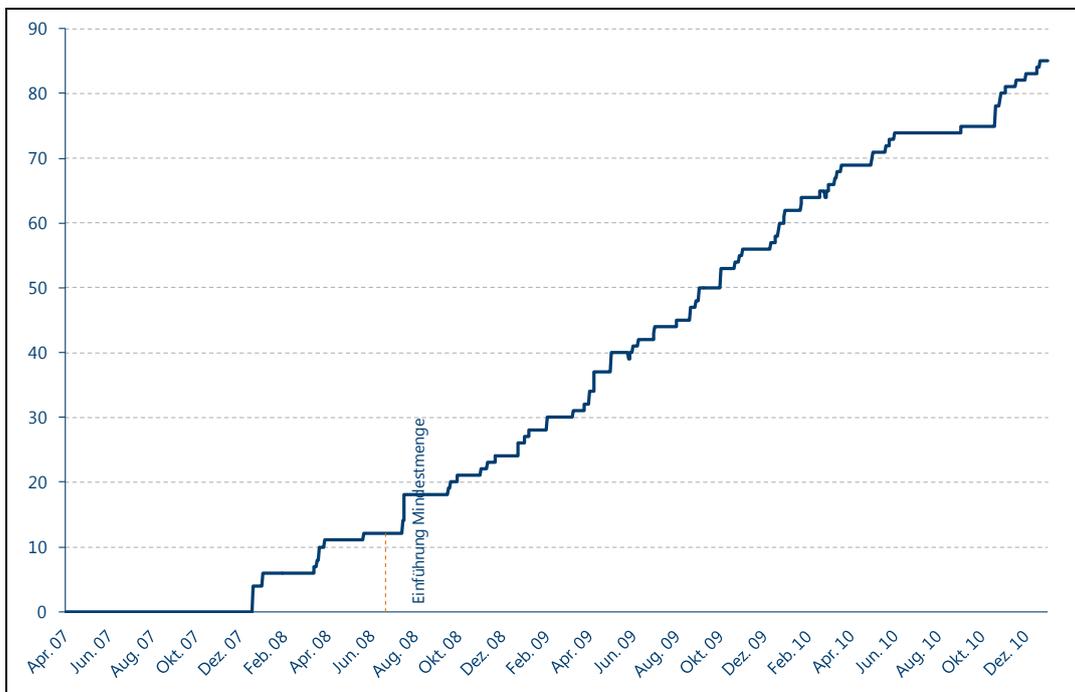
Quelle: IGES

Abbildung 21: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore



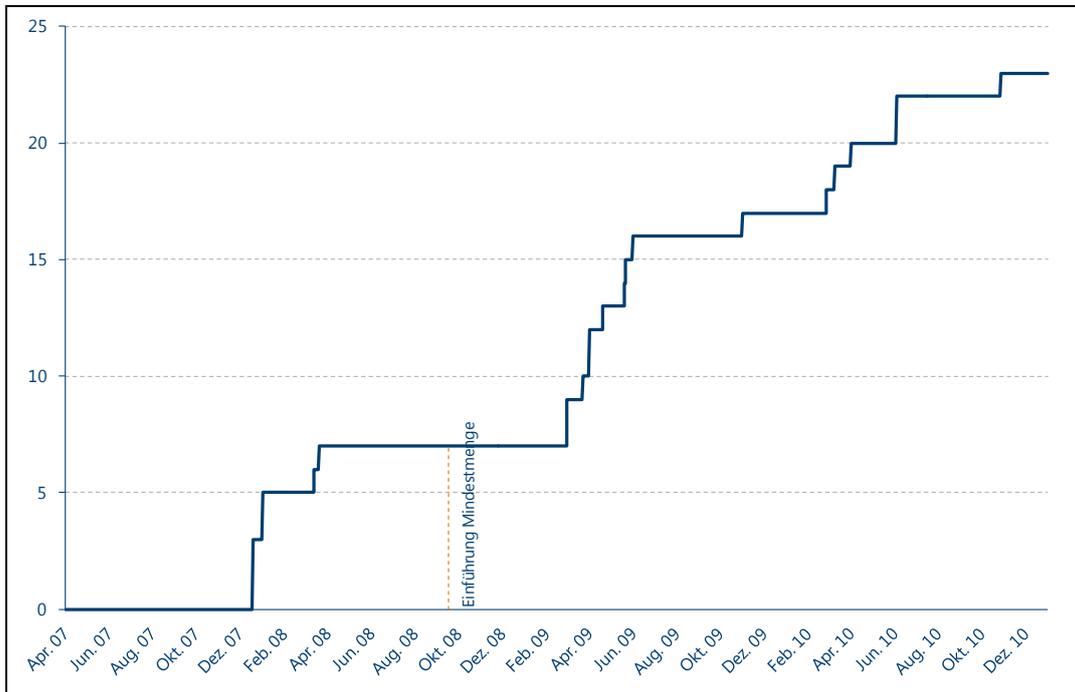
Quelle: IGES

Abbildung 22: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphatischen Gewebes &amp; schwere Blutbildungserkrankungen



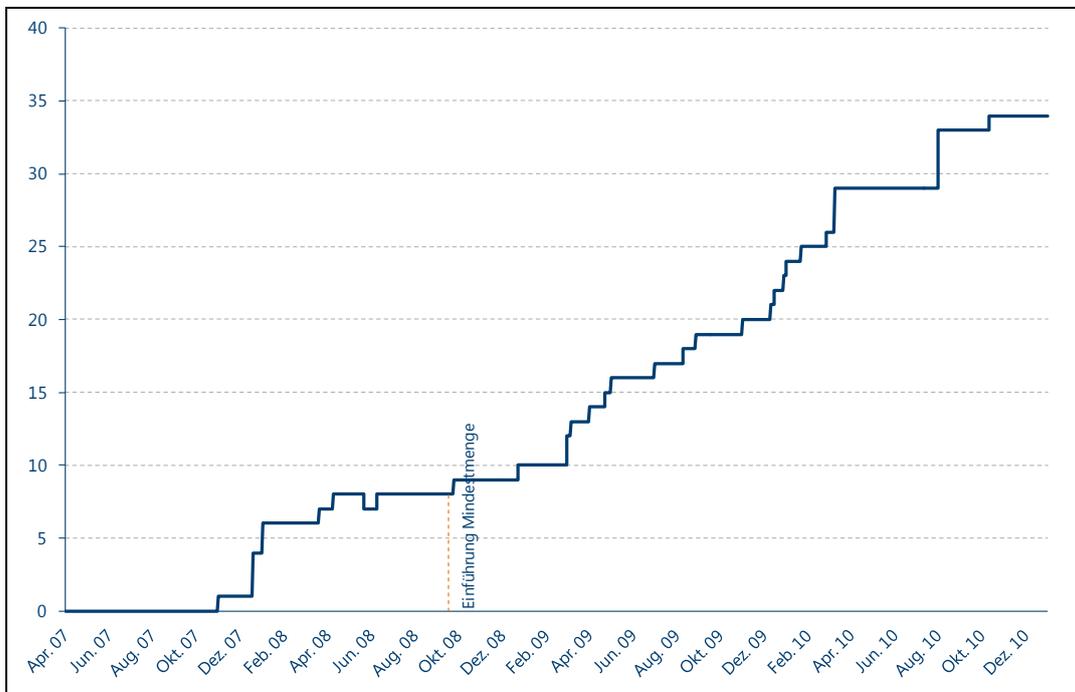
Quelle: IGES

Abbildung 23: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids



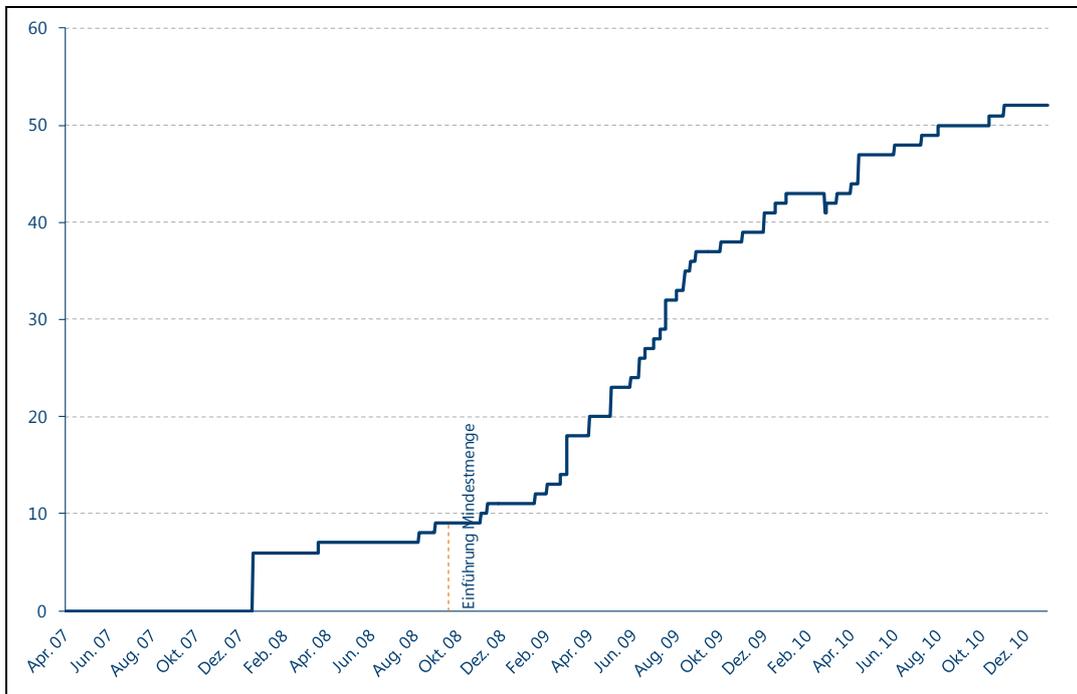
Quelle: IGES

Abbildung 24: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.3 - Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene



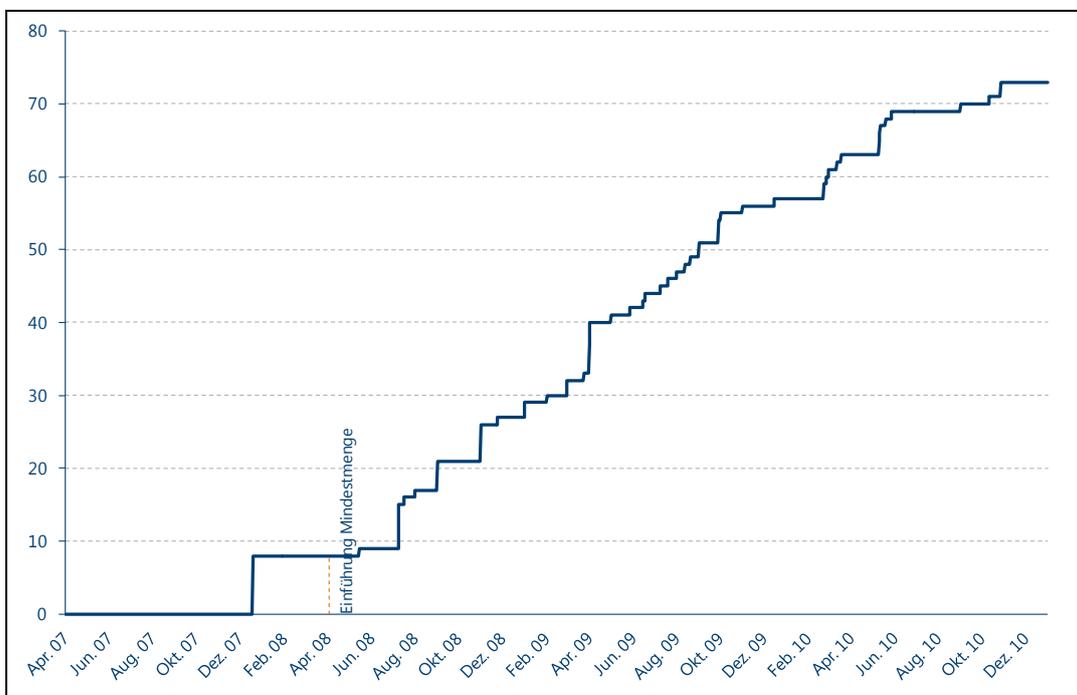
Quelle: IGES

Abbildung 25: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)



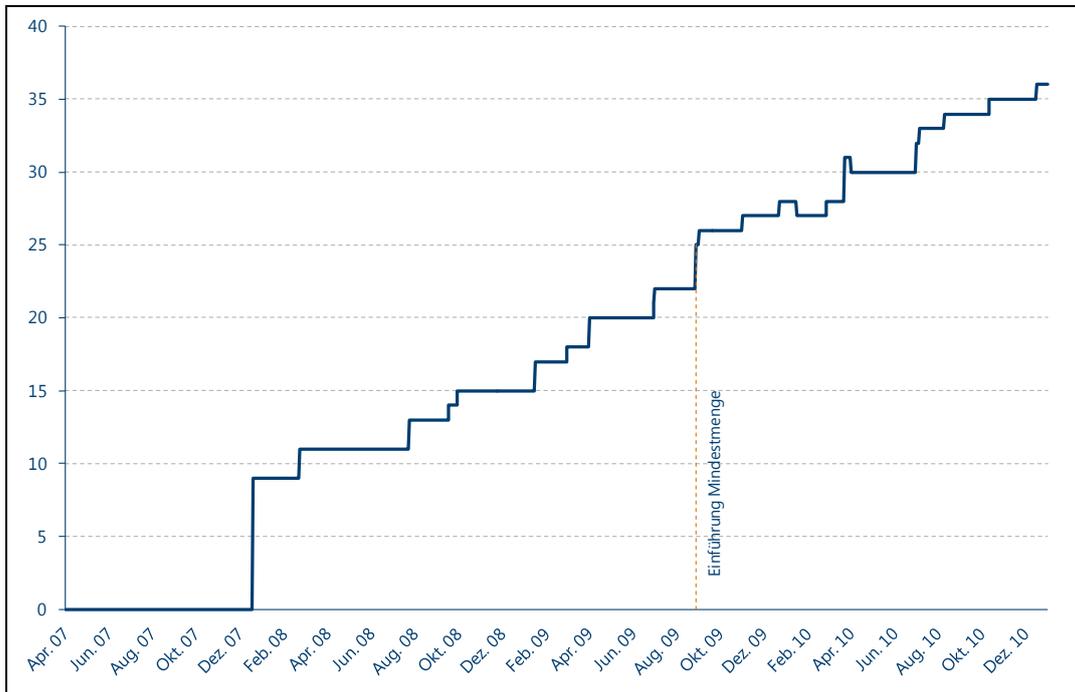
Quelle: IGES

Abbildung 26: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose



Quelle: IGES

Abbildung 27: Anzahl der Bestimmungen für Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden



Quelle: IGES

#### 5.4 Leistungen / Erkrankungen des Katalogs gem. § 116b Abs. 3 SGB V

Tabelle 11: Leistungen und Erkrankungen des Katalogs gem. § 116b Abs. 3 SGB V (mit Stand vom 31.12.2010)

Katalog Nr.	Leistung / Erkrankung (Kurzbezeichnung)	Mindestmenge	Datum des Inkrafttretens der MM
<b>Anlage 1</b>			
Nr.1	CT/MRT-gestützte interventionelle schmerztherapeutische Leistungen	offen	-
Nr.2	Brachytherapie	offen	-
<b>Anlage 2</b>			
Nr.1	Mukoviszidose	50 <sup>[1]</sup>	14.11.2006
Nr.2	Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	40 <sup>[2]</sup>	19.04.2007
Nr.3 Teil 1	angeborene Skelettsystemfehlbildungen	keine	-
Nr.3 Teil 2	Fehlbildungen	offen	-
Nr.4	schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	50	27.08.2009
Nr.5	Swyer-James-/Mc-Leod-Syndrom [gestrichen 19.04.2007]		
Nr.6	biliäre Zirrhose	50	12.12.2009
Nr.7	primär sklerosierende Cholangitis	keine	-
Nr.8	Morbus Wilson	keine	-
Nr.9	Transsexualismus	offen	-
Nr.10-a)	angeborene Stoffwechselstörungen bei Kindern: Adrenogenitales Syndrom	offen	-
Nr.10-b)	angeborene Stoffwechselstörungen bei Kindern: Hypothyreose	offen	-
Nr.10-c)	angeborene Stoffwechselstörungen bei Kindern: Phenylketonurie	offen	-
Nr.10-d)	angeborene Stoffwechselstörungen bei Kindern: MCAD-Mangel	offen	-
Nr.10-e)	angeborene Stoffwechselstörungen bei Kindern: Galactosaemie	offen	-
Nr.11	Marfan-Syndrom	50 <sup>[3]</sup>	14.11.2006
Nr.12	Pulmonale Hypertonie	50 <sup>[4]</sup>	19.04.2007
Nr.13	Tuberkulose	20	03.04.2008
Nr.14	neuromuskuläre Erkrankungen	50 <sup>[5]</sup>	26.08.2009
Nr.15	Kurzdarmsyndrom	keine	-
<b>Anlage 3</b>			
Nr.1-1	Onkologie: Gastrointestinale Tumore und Tumore der Bauchhöhle	280	21.06.2008
Nr.1-2	Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	70	21.06.2008
Nr.1-3	Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	50	21.06.2008
Nr.1-4	Onkologie: Hauttumore	50	21.06.2008
Nr.1-5	Onkologie: Tumore des Gehirns und der peripheren Nerven	50	21.06.2008
Nr.1-6	Onkologie: Kopf- oder Halstumore	70	21.06.2008

Katalog Nr.	Leistung / Erkrankung (Kurzbezeichnung)	Mindestmenge	Datum des Inkrafttretens der MM
Nr.1-7	Onkologie: Augentumore	keine	-
Nr.1-8	Onkologie: Gynäkologische Tumore	330	21.06.2008
Nr.1-9	Onkologie: Urologische Tumore	320	21.06.2008
Nr.1-10	Onkologie: Tumore des lymphatischen, blutbildenden Gewebes & schweren Erkrankungen der Blutbildung	90	21.06.2008
Nr.1-11	Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	keine	-
Nr.2	HIV/AIDS	60	17.09.2008
Nr.3-Teil Erw.	schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	240	17.09.2008
Nr.3-Teil Kind.	schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder	keine	-
Nr.4	schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	500	17.09.2008
Nr.6	Multiple Sklerose	120	03.04.2008
Nr.7	Anfallsleiden	330 5	27.08.2009
Nr.8	pädiatrische Kardiologie	keine	-
Nr.9	Frühgeborene mit Folgeschäden	offen	-
Nr.10	Querschnittslähmung bei Komplikationen, die interdisziplinäre Versorgung erforderlich machen	offen	-

Quelle: IGES; G-BA;  
 [1] entweder 50 Erwachsene oder 50 Kinder; [2] 40 Patienten mit schwerer Hämophilie (F VIII bzw. F IX < 1%); [3] 50 ambulante Fälle; [4] Mindestzahl wird um 100% (erstes Jahr), 50% (zweites Jahr) und 20% (drittes Jahr) reduziert, sofern der Leiter des interdisziplinären Teams unmittelbar zuvor mindestens drei Jahre in einem Krankenhaus, das pro Jahr mindestens 50 Patienten kontinuierlich behandelt, tätig war; [5] keine Mindestmenge für pädiatrische Einrichtungen

## 5.5 Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden

Abbildung 28: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden I

2	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;">  <p style="text-align: center;"><b>IGES</b></p> <p style="text-align: center;">Berlin, 18.04.2012</p> <p style="text-align: center;">Ansprechpartner für Rückfragen: Torsten Fürstenberg IGES Institut GmbH Friedrichstrasse 180 10117 Berlin Telefon: 030/250 809 69 E-Mail: Torsten.Fuerstenberg@iges.de</p> </div> <div style="width: 50%;"> <p style="text-align: center;"><b>Befragung im Auftrag des G-BA zur Mindestmengenregelung nach § 6 Abs. 1-4 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V</b></p> <p>das IGES Institut wurde vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) mit einer Studie zur Überprüfung der Auswirkungen der Regelungen über Mindestmengen gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 der Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus (ABK-RL) nach § 116b SGB V beauftragt.</p> <p>Im Rahmen dieser Studie werden die nach § 116b SGB V zuständigen Landesbehörden zur Umsetzungspraxis der Mindestmengenregelung mithilfe dieses Fragebogens und anhand einer Erhebung der einzelnen Bestimmungen befragt.</p> <p>Der Fragebogen umfasst insgesamt zehn Fragen zur Umsetzungspraxis der Mindestmengenregelung. Bitte beantworten Sie den Fragebogen möglichst vollständig.</p> <p>Die Bestimmungen der Krankenhäuser Ihres Bundeslandes haben wir aus verschiedenen Quellen in einer Excel-Datei „Bestimmungen_xls“ zusammengetragen (u. a. Abfrage des GKV-Spitzenverbandes bei den Landesverbänden der Krankenkassen und Veröffentlichungen einiger Bundesländer). Diese finden Sie auf der beiliegenden CD. Wir bitten Sie, diese Aufstellung mit Ihren Angaben abzugleichen und fehlerhafte Einträge zu korrigieren bzw. fehlende Einträge zu ergänzen. Eine detaillierte Erläuterung zur Prüfung und Bearbeitung der Liste finden Sie auf dem ersten Tabellenblatt der Excel-Datei.</p> <p>Die Auswertung der Befragungsergebnisse erfolgt nicht anonymisiert. Die krankenhausbazierenden Daten (zu den Fragen 3, 7 und 8) werden vom IGES Institut ausschließlich intern zur Datenhaltung verwendet. Diese Daten werden vom IGES Institut nicht in seinem Gutachten dargestellt, nicht an den Auftraggeber weitergegeben und gelöscht, sobald das Gutachten durch den Auftraggeber abgenommen wurde.</p> <p>Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen und die Antwort-CD mit dem beiliegenden Antwortkuvert bis zum 11.05.2012 an das IGES Institut, z. Hd. Herrn Dr. Fürstenberg, Friedrichstr. 180, 10117 Berlin. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der o. g. E-Mail Adresse oder telefonisch zur Verfügung.</p> <p style="text-align: right;">Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus sehr herzlich!</p> </div> </div>
	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;">  <p style="text-align: center;"><b>Gemeinsamer Bundesausschuss</b></p> </div> <div style="width: 50%;"> <p style="text-align: center;">Dr. Josef Siebig Unparteiisches Mitglied, Vorsitzender des Unterausschusses Sektorenübergreifende Versorgung des Gemeinsamen Bundesausschusses</p> </div> </div>
	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p style="text-align: center;">Dr. Torsten Fürstenberg Projektleiter IGES Institut GmbH</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: right;">  </div> </div>
	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p style="text-align: center;"><b>Thematische Übersicht</b></p> <p>Prüfung der Patientenzahlen bei Erkrankungen mit einer Mindestmenge .....3</p> <p>Patientengruppen für das Erreichen der Mindestmengen .....3</p> <p>Anträge ohne erteilte Bestimmung nach § 116b SGB V aufgrund von Mindestmengen .....4</p> <p>Ausnahmetatbestände gem. § 6 Abs. 4 ABK-RL .....5</p> <p>Umsetzung der Mindestmengenregelung bei den Anlagen 1 bis 3 der ABK-RL .....6</p> <p>Überprüfung der Mindestmengen .....7</p> <p>Widerruf von Bestimmungsbescheiden .....8</p> <p>Klageverfahren .....9</p> <p>Umsetzungsprobleme der Mindestmengenregelung aus Ihrer Sicht .....10</p> <p>Umsetzungsprobleme der Mindestmengenregelung aus Sicht der Krankenhäuser .....11</p> <p>Ansprechperson für Rückfragen .....12</p> <p>Platz für Ihre Anmerkungen und Ergänzungen zu einzelnen Fragen des Fragebogens: .....13</p> </div> <div style="width: 50%; padding-left: 20px;"> <p><b>!</b> Am Ende des Fragebogens finden Sie eine tabellarische Übersicht über die Leistungen bzw. Erkrankungen der Anlagen 1, 2 und 3 der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (ABK-RL) und ggf. deren Mindestmengen.</p> <p>Diese Differenzierung ist für die Beantwortung der Fragen, die nach Leistungen bzw. Erkrankungen mit bzw. ohne eine geltende Mindestmenge im jeweiligen Jahr unterscheiden, notwendig.</p> </div> </div>
	<p style="text-align: right; font-size: small;">© IGES Institut 2012 Mindestmengenregelung nach § 6 Abs. 1-4 ABK-RL</p>

Quelle:

IGES

Abbildung 29: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden II

3	4																																																																																																											
<p><b>Prüfung der Patientenzahlen bei Erkrankungen mit einer Mindestmenge</b></p> <p>1 Bitte geben Sie an, ob die erwartete Patientenzahl des beantragenden Krankenhauses im Rahmen des Antragsverfahrens für die Prüfung der Bestimmung für Erkrankungen, für die zum Zeitpunkt der Bestimmung eine Mindestmenge festgelegt war, herangezogen wurde:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th>2007</th> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>ja, die vom Krankenhaus erwartete Patientenzahl musste bereits beim Antrag durch das Krankenhaus angegeben werden</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> </tr> <tr> <td>ja, die vom Krankenhaus erwartete Patientenzahl wurde im Rahmen des Antragsverfahrens beim Krankenhaus erfragt</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> </tr> <tr> <td>nein, die erwartete Patientenzahl wurde im Rahmen des Antragsverfahrens nicht erfragt</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>3</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>3</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>3</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>3</sub></td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Patientengruppen für das Erreichen der Mindestmengen</b></p> <p>2 Bitte geben Sie an, welche Patientengruppen - bezogen auf den Versicherungsstatus und die Versorgungsform - für das Erreichen der Mindestmengen berücksichtigt werden:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">2007</th> <th colspan="2">2008</th> <th colspan="2">2009</th> <th colspan="2">2010</th> </tr> <tr> <th>Versicherungsstatus</th> <th>ja</th> <th>nein</th> <th>ja</th> <th>nein</th> <th>ja</th> <th>nein</th> <th>ja</th> <th>nein</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>gesetzlich versicherte Patienten (GKV)</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> </tr> <tr> <td>privat versicherte Patienten (PKV) und Selbstzahler</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> </tr> <tr> <td><b>Versorgungsform</b></td> <td>ja</td> <td>nein</td> <td>ja</td> <td>nein</td> <td>ja</td> <td>nein</td> <td>ja</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>vollstationär</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> </tr> <tr> <td>teilstationär</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> </tr> <tr> <td>ambulant</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>2</sub></td> </tr> </tbody> </table>		2007	2008	2009	2010	ja, die vom Krankenhaus erwartete Patientenzahl musste bereits beim Antrag durch das Krankenhaus angegeben werden	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	ja, die vom Krankenhaus erwartete Patientenzahl wurde im Rahmen des Antragsverfahrens beim Krankenhaus erfragt	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	nein, die erwartete Patientenzahl wurde im Rahmen des Antragsverfahrens nicht erfragt	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>		2007		2008		2009		2010		Versicherungsstatus	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein	gesetzlich versicherte Patienten (GKV)	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	privat versicherte Patienten (PKV) und Selbstzahler	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<b>Versorgungsform</b>	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein	vollstationär	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	teilstationär	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	ambulant	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<p><b>Anträge ohne erteilte Bestimmung nach § 116b SGB V aufgrund von Mindestmengen</b></p> <p>3 Bitte geben Sie an, in wie vielen Fällen und welche Krankenhäuser in den jeweiligen Jahren keine Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V alleine aufgrund von Mindestmengen erhalten haben<sup>1</sup>:</p> <p style="text-align: center;"><i>Ausfüllhinweis: Bitte beachten Sie, dass bei dieser Frage nicht die Anzahl der Krankenhäuser, sondern die Anzahl der Anträge anzugeben ist.</i></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th>2007</th> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>keine Anträge ohne erteilte Bestimmung alleine aufgrund von Mindestmengen</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/><sub>1</sub></td> </tr> <tr> <td>Anzahl der Anträge ohne erteilte Bestimmung alleine aufgrund von Mindestmengen</td> <td style="text-align: center;"> _ _ _ _ </td> </tr> </tbody> </table> <p><b>! Bitte nehmen Sie die Angaben zu den jeweiligen Krankenhäusern, deren Anträge auf Bestimmung alleine aufgrund der Mindestmenge abgelehnt wurden, und deren Leistungen/Erkrankungen für diese Frage in der Excel-Datei vor, die Sie auf der beiliegenden CD finden.</b></p> <p><small><sup>1</sup> Die krankenhausbearbeiteten Daten (zu den Fragen 3, 7 und 8) werden vom IGES Institut ausschließlich intern zur Datenvalidierung verwendet. Diese Daten werden vom IGES Institut nicht in seinem Güteschein dargestellt, nicht an den Auftraggeber weitergegeben und gelöscht, sobald das Güteschein durch den Auftraggeber abgenommen wurde.</small></p>		2007	2008	2009	2010	keine Anträge ohne erteilte Bestimmung alleine aufgrund von Mindestmengen	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Anzahl der Anträge ohne erteilte Bestimmung alleine aufgrund von Mindestmengen	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _																														
	2007	2008	2009	2010																																																																																																								
ja, die vom Krankenhaus erwartete Patientenzahl musste bereits beim Antrag durch das Krankenhaus angegeben werden	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>																																																																																																								
ja, die vom Krankenhaus erwartete Patientenzahl wurde im Rahmen des Antragsverfahrens beim Krankenhaus erfragt	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>																																																																																																								
nein, die erwartete Patientenzahl wurde im Rahmen des Antragsverfahrens nicht erfragt	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>																																																																																																								
	2007		2008		2009		2010																																																																																																					
Versicherungsstatus	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein																																																																																																				
gesetzlich versicherte Patienten (GKV)	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>																																																																																																				
privat versicherte Patienten (PKV) und Selbstzahler	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>																																																																																																				
<b>Versorgungsform</b>	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein																																																																																																				
vollstationär	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>																																																																																																				
teilstationär	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>																																																																																																				
ambulant	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>																																																																																																				
	2007	2008	2009	2010																																																																																																								
keine Anträge ohne erteilte Bestimmung alleine aufgrund von Mindestmengen	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>																																																																																																								
Anzahl der Anträge ohne erteilte Bestimmung alleine aufgrund von Mindestmengen	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _																																																																																																								
© IGES Institut 2012	Mindestmengenregelung nach § 6 Abs. 1-4 ABKR/LU																																																																																																											
© IGES Institut 2012	Mindestmengenregelung nach § 6 Abs. 1-4 ABKR-RL																																																																																																											

Quelle: IGES









Abbildung 34: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden VII

13		14	
Platz für Ihre Anmerkungen und Ergänzungen zu einzelnen Fragen des Fragebogens: (bitte geben Sie stets die Nummer der Frage an, zu der Sie Ergänzungen vornehmen)		Leistungen und Erkrankungen im Katalog gem. § 116b Abs. 3 SGB V	
		Nr.	Bezeichnung
		Mindestmenge	Datum des Inkrafttretens
		<b>Anlage 1</b>	
		Nr.1	CT/MRT-gestützte intern. Schmerztherapie
			50
		Nr.2	Brachytherapie
			offen
		<b>Anlage 2</b>	
		Nr.1	Mukoviszidose
			50 <sup>1</sup>
		Nr.2	Gerinnungsstörungen (Hämophilie)
			40 <sup>2</sup>
		Nr.3	Fehlbildungen, angeb. Skelettsystemfehlbildungen und neuromuskuläre Erkrankungen
			offen
		Nr.3 Teil1	angeborene Skelettsystemfehlbildungen
			keine
		Nr.3 Teil2	weitere Fehlbildungen
			offen
		Nr.4	schwerwiegende immunologische Erkrankungen
			50
		Nr.5	Swyer-James-/Mc-Leod-Syndrom
			offen
		Nr.6	biliärer Zirrhose
			50
		Nr.7	primär sklerosierende Cholangitis
			keine
		Nr.8	Morbus Wilson
			keine
		Nr.9	Transsexualismus
			offen
		Nr.10-a)	angeb. Stoffwechsell. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom
			offen
		Nr.10-b)	angeb. Stoffwechsell. b. Kindern: Hypothyreose
			offen
		Nr.10-c)	angeb. Stoffwechsell. b. Kindern: Phenylketonurie
			offen
		Nr.10-d)	angeb. Stoffwechsell. b. Kindern: MCAD-Mangel
			offen
		Nr.10-e)	angeb. Stoffwechsell. b. Kindern: Galactosämie
			offen
		Nr.11	Marfan-Syndrom
			50 <sup>3</sup>
		Nr.12	Pulmonale Hypertonie
			50 <sup>4</sup>
		Nr.13	Tuberkulose
			20
		Nr.14	neuromuskuläre Erkrankungen
			50 <sup>5</sup>
		Nr.15	Kurzdarmsyndrom
			keine
		Nr.16	Lebentransplantation
			50
		<b>Anlage 3</b>	
		Nr.1	onkologische Erkrankungen
			offen
		Nr.1-1	Onkologie: Gastrointestinale Tumore und der Bauchhöhle
			280
		Nr.1-2	Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax
			70
		Nr.1-3	Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore
			50
		Nr.1-4	Onkologie: Hauttumore
			50
		Nr.1-5	Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven
			50
		Nr.1-6	Onkologie: Kopf- und Halsumore
			70
		Nr.1-7	Onkologie: Tumore des Auges
			keine
		Nr.1-8	Onkologie: Gynäkologische Tumore
			330
		Nr.1-9	Onkologie: Urologische Tumore
			320
		Nr.1-10	Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen
			90
		Nr.1-11	Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen
			keine
		Nr.2	HIV/AIDS
			60
		Nr.3	schwere rheumatische Verlaufsstadien
			offen
		Nr.3-Teil Erw.	schwere rheumatische Verlaufsstadien: Erwachsene
			240
		Nr.3-Teil Kind.	schwere rheumatische Verlaufsstadien: Kinder
			keine
		Nr.4	schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 -4)
			500
		Nr.6	Multiple Sklerose
			120
		Nr.7	Arteriosklerose
			330 <sup>6</sup>
		Nr.8	idiopathische Kardiologie
			keine
		Nr.9	Frühgeborene mit Folgeschäden
			offen
		Nr.10	Überlebensfähigkeit bei Komplikat. interdisz. Versorgung
			offen
		1: nur bei 50 Erwachsenen 2: 40 Patienten mit schwerer Hämophilie (F VIII bzw. F IX < 1%) 3: ambulante Fälle 4: 50 ambulante Fälle 5: 40 Patienten mit schwerer Hämophilie (F VIII bzw. F IX < 1%) 6: diese drei Jahre in einem Krankenhaus, das pro Jahr mindestens 50 Patienten kontinuierlich behandelt, tätig war. 7: keine Mindestmenge für paläostatische Einrichtungen	

Quelle: IGES

Abbildung 35: Fragebogen zur Befragung der Landesbehörden VIII

15

Beigefügt finden Sie die CD mit den Bestimmungen der Krankenhäuser Ihres Bundeslandes sowie eine Antwort-CD. Bitte gleichen Sie die Aufstellung der Bestimmungen mit Ihren Angaben ab und korrigieren Sie fehlerhafte Einträge bzw. ergänzen fehlende Einträge. Eine detaillierte Erläuterung zur Prüfung und Bearbeitung der Liste finden Sie auf dem ersten Tabellenblatt der Excel-Datei.

Sollten die CDs fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an uns, damit wir Ihnen Ersatz zusenden können. Die Kontaktdaten finden Sie auf der ersten Seite dieses Fragebogens.

© IGES Institut, 2012

Mindestmengenregelung nach § 6 Abs. 1-4 ABK-RU

Quelle: IGES

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Fachklinik Wangen	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	14.07.2008		Baden-Württemberg	Wangen im Allgäu
Fachklinik Wangen	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	16.09.2009		Baden-Württemberg	Wangen im Allgäu
Fachklinik Wangen	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	14.07.2008		Baden-Württemberg	Wangen im Allgäu
Klinikum am Steinenberg	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	17.08.2009		Baden-Württemberg	Reutlingen
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum der Universität Heidelberg	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	22.01.2010		Baden-Württemberg	Heidelberg
Klinikum Sindelfingen- Böblingen	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	26.08.2008		Baden-Württemberg	Sindelfingen
Klinikum Stuttgart	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	12.11.2009		Baden-Württemberg	Stuttgart
Robert-Bosch-Krankenhaus	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	29.08.2008		Baden-Württemberg	Stuttgart
Thoraxklinik Rohrbach	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	16.01.2009		Baden-Württemberg	Heidelberg
Thoraxklinik Rohrbach	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	14.11.2008		Baden-Württemberg	Heidelberg
Universitätsklinikum Freiburg	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	21.12.2010		Baden-Württemberg	Freiburg
Deutsches Herzzentrum München	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	22.12.2009		Bayern	München
Deutsches Herzzentrum München	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	19.01.2010		Bayern	München
Deutsches Herzzentrum München	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	11.01.2010		Bayern	München
Isar-Amper-Klinikum Klinikum München-Ost	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	10.05.2010		Bayern	Haar
Klinik Donaustauf	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	27.11.2009		Bayern	Donaustauf
Klinikum Bayreuth	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	11.05.2010		Bayern	Bayreuth
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum Deggendorf-Plattling	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.12.2009		Bayern	Deggendorf
Klinikum der Friedrich- Alexander-Universität	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	07.12.2009		Bayern	Erlangen
Klinikum der Friedrich- Alexander-Universität	Anl. 2 Nr.9 - Transsexualismus	19.01.2010		Bayern	Erlangen
Klinikum der Friedrich- Alexander-Universität	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	22.12.2009		Bayern	Erlangen
Klinikum der Friedrich- Alexander-Universität	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	15.12.2009		Bayern	Erlangen
Klinikum der Friedrich- Alexander-Universität	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	22.12.2009		Bayern	Erlangen
Klinikum der Universität Regensburg	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	08.12.2009		Bayern	Regensburg
Klinikum der Universität Würzburg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	21.12.2009		Bayern	Würzburg
Klinikum Passau	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	25.05.2010		Bayern	Passau
Klinikum Passau	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	25.05.2010		Bayern	Passau
Klinikum Passau	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	25.05.2010		Bayern	Passau
Klinikum Passau	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	25.05.2010		Bayern	Passau
Klinikum Passau	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	25.05.2010		Bayern	Passau
Klinikum Passau	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	25.05.2010		Bayern	Passau
Klinikum Passau	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	25.05.2010		Bayern	Passau
Klinikum Rosenheim	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	15.12.2009		Bayern	Rosenheim
Missionsärztliche Klinik	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	31.07.2009		Bayern	Würzburg
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	30.04.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	27.10.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.11.2010	20.12.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.08.2010	30.09.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	30.11.2010	29.12.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	30.11.2010	30.12.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	19.10.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	04.06.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	09.03.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	12.04.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	22.02.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Benjamin Franklin	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	23.03.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	25.03.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	13.10.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	18.06.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	30.04.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	27.10.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	09.12.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.08.2010	30.09.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	30.11.2010	29.12.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	30.11.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	19.10.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	09.03.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	12.04.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	22.02.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Mitte	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	23.03.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	12.11.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	13.10.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	18.06.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	30.04.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	27.10.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	24.04.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	13.08.2009		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	16.05.2008		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.08.2010	30.09.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	30.11.2010	29.12.2010	Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	30.11.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	19.10.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	09.03.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	12.04.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	22.02.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	23.03.2010		Berlin	Berlin
Charité, Campus Virchow Klinikum	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	17.12.2009		Berlin	Berlin
DRK Kliniken Berlin Köpenick	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	09.12.2009		Berlin	Berlin
Evangelische Lungenklinik Berlin	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	04.12.2008		Berlin	Berlin
Evangelische Lungenklinik Berlin	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	30.08.2010	08.10.2010	Berlin	Berlin
Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	20.07.2010	01.09.2010	Berlin	Berlin
Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	20.07.2010	01.09.2010	Berlin	Berlin
HELIOS Klinikum Emil von Behring	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	27.02.2009		Berlin	Berlin
HELIOS Klinikum Emil von Behring	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	12.10.2009		Berlin	Berlin
HELIOS Klinikum Emil von Behring	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	27.10.2010	16.12.2010	Berlin	Berlin
Sana Klinikum Lichtenberg Oskar-Ziethen Krankenhaus	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	04.12.2008		Berlin	Berlin
Sana Klinikum Lichtenberg Oskar-Ziethen Krankenhaus	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	04.12.2008		Berlin	Berlin
Sana Klinikum Lichtenberg Oskar-Ziethen Krankenhaus	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	17.12.2009		Berlin	Berlin
St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	24.03.2009		Berlin	Berlin
Unfallkrankenhaus Berlin Marzahn	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	29.01.2010		Berlin	Berlin
Vivantes Humboldt-Klinikum	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	09.08.2010		Berlin	Berlin
Vivantes Klinikum Neukölln	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	28.05.2010		Berlin	Berlin
Asklepios Fachklinikum Teupitz	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.04.2009		Brandenburg	Teupitz
Asklepios Fachkliniken Brandenburg	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	01.12.2009		Brandenburg	Brandenburg
Asklepios Fachkliniken Brandenburg	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	01.12.2009		Brandenburg	Brandenburg
Asklepios Fachkliniken Brandenburg	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.12.2008	30.11.2009	Brandenburg	Brandenburg
Asklepios Fachkliniken Brandenburg	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.03.2009		Brandenburg	Brandenburg
Asklepios Fachkliniken Brandenburg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.03.2009		Brandenburg	Brandenburg
Asklepios Fachkliniken Brandenburg	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	15.01.2009	14.01.2010	Brandenburg	Brandenburg

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Asklepios Fachkliniken Brandenburg	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	15.01.2010		Brandenburg	Brandenburg
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	15.01.2009	14.01.2010	Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	15.01.2009		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	01.09.2009		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: MCAD-Mangel	01.09.2009		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Galactosaemie	01.09.2009		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.04.2009		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	15.01.2009	14.01.2010	Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	01.07.2009		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.01.2010		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.03.2009		Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	15.01.2009	14.01.2010	Brandenburg	Cottbus
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	01.03.2009		Brandenburg	Cottbus
Immanuel Klinik Rüdersdorf	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.11.2008		Brandenburg	Rüdersdorf
Immanuel Klinikum Bernau Herzzentrum Brandenburg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.08.2010		Brandenburg	Bernau
Johanniter-Krankenhaus im Fläming Treuenbrietzen	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	15.01.2009		Brandenburg	Treuenbrietzen
Johanniter-Krankenhaus im Fläming Treuenbrietzen	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	15.01.2009		Brandenburg	Treuenbrietzen
Klinikum Barnim, Werner Forßmann Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.09.2009		Brandenburg	Eberswalde
Klinikum Barnim, Werner Forßmann Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.09.2009		Brandenburg	Eberswalde
Klinikum Barnim, Werner Forßmann Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.09.2009		Brandenburg	Eberswalde
Klinikum Barnim, Werner Forßmann Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.09.2009		Brandenburg	Eberswalde
Klinikum Barnim, Werner Forßmann Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.09.2009		Brandenburg	Eberswalde
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	01.04.2009	30.06.2010	Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	01.04.2009	31.03.2010	Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.04.2009	30.06.2010	Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.04.2009	02.07.2009	Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.04.2009	31.03.2010	Brandenburg	Potsdam
Klinikum Ernst von Bergmann	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	01.04.2009		Brandenburg	Potsdam
Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.03.2009	28.02.2010	Brandenburg	Eberswalde
Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.03.2010		Brandenburg	Eberswalde
Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.08.2009		Brandenburg	Eberswalde
Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.03.2009	28.02.2010	Brandenburg	Eberswalde
Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.03.2010		Brandenburg	Eberswalde
Oberhavel Kliniken Hennigsdorf	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.11.2008		Brandenburg	Hennigsdorf
Ruppiner Kliniken	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.11.2008		Brandenburg	Neuruppin
St. Josefs-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2009		Brandenburg	Potsdam
Städtisches Klinikum Brandenburg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	15.01.2009		Brandenburg	Brandenburg
Städtisches Krankenhaus Eisenhüttenstadt	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.03.2009		Brandenburg	Eisenhüttenstadt
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Mitte	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Nord	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	22.12.2009		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Nord	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	22.12.2009		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Ost	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Ost	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Ost	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Ost	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Ost	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Bremen-Ost	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	22.12.2009		Bremen	Bremen
Klinikum Links der Weser	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Links der Weser	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Links der Weser	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Links der Weser	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Links der Weser	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	27.10.2010		Bremen	Bremen
Klinikum Links der Weser	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	22.12.2009		Bremen	Bremen
Rotes-Kreuz-Krankenhaus Bremen	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	31.10.2007		Bremen	Bremen
Rotes-Kreuz-Krankenhaus Bremen	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	31.10.2007		Bremen	Bremen
Altonaer Kinderkrankenhaus	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	22.02.2008		Hamburg	Hamburg
Altonaer Kinderkrankenhaus	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	22.02.2008		Hamburg	Hamburg
Altonaer Kinderkrankenhaus	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	16.06.2008		Hamburg	Hamburg
Altonaer Kinderkrankenhaus	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Altonaer Kinderkrankenhaus	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Altonaer Kinderkrankenhaus	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	22.02.2008		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	05.05.2008		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Altona	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	10.06.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Barmbek	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	20.07.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Barmbek	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Barmbek	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Barmbek	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Barmbek	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Barmbek	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Barmbek	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	21.11.2008		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Harburg	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Harburg	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Harburg	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	21.11.2008		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Harburg	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Harburg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	17.07.2009		Hamburg	Hamburg

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Asklepios Klinik Harburg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	02.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	20.07.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	08.06.2009	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	08.06.2009	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	08.06.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	08.06.2009	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	08.06.2009	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	17.07.2009	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	02.04.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	21.11.2008		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Nord	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	03.11.2008		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik St. Georg	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	08.06.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik St. Georg	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	08.06.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik St. Georg	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	08.06.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik St. Georg	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	08.06.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik St. Georg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik St. Georg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik St. Georg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	20.07.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Wandsbek	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	11.02.2008	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Wandsbek	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	16.11.2010		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Wandsbek	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	16.11.2010		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Wandsbek	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	26.10.2010		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Wandsbek	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	16.11.2010		Hamburg	Hamburg
Asklepios Klinik Wandsbek	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	26.10.2010		Hamburg	Hamburg
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	03.11.2008		Hamburg	Hamburg
Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	22.02.2008		Hamburg	Hamburg
Kinderkrankenhaus Wilhelmstift	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	22.02.2008		Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	11.02.2008	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	16.07.2009		Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	08.04.2009		Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	17.07.2009	23.02.2010	Hamburg	Hamburg
Marienkrankehaus Hamburg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	02.04.2009		Hamburg	Hamburg
Schön Klinik Hamburg-Eilbek	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	24.09.2008		Hamburg	Hamburg
Universitäres Herzzentrum Hamburg	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	24.09.2007		Hamburg	Hamburg
Universitäres Herzzentrum Hamburg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	10.06.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	11.02.2008		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	11.02.2008		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	22.02.2008		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	16.09.2008		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	15.07.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Phenylketonurie	15.07.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Hämophilie	15.07.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: MCAD-Mangel	15.07.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechselst. b. Kindern: Galactosaemie	15.07.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	24.09.2007		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	11.02.2008		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	21.11.2008		Hamburg	Hamburg
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	27.08.2009		Hamburg	Hamburg
Asklepios Kliniken Langen-Seligenstadt Klinik Langen	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	09.07.2009		Hessen	Langen
Asklepios Paulinen Klinik	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	15.09.2008		Hessen	Wiesbaden
Asklepios Paulinen Klinik	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	15.09.2008		Hessen	Wiesbaden
Asklepios Paulinen Klinik	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	20.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	17.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	27.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	13.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	09.04.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	29.05.2009		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	09.07.2009		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	30.06.2009		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	26.09.2008		Hessen	Wiesbaden
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	17.03.2008		Hessen	Wiesbaden
Fachklinik für Lungenerkrankungen	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	08.05.2008		Hessen	Immenhausen
Fachklinik für Lungenerkrankungen	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	08.05.2008		Hessen	Immenhausen
Fachklinik für Lungenerkrankungen	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	08.05.2008	09.06.2009	Hessen	Immenhausen
Frankfurter Diakonie- Kliniken	Anl. 2 Nr.9 - Transsexualismus	29.05.2009		Hessen	Frankfurt
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	29.09.2008		Hessen	Rüsselsheim
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	29.09.2008		Hessen	Rüsselsheim
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	29.09.2008		Hessen	Rüsselsheim
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	29.09.2008		Hessen	Rüsselsheim
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	29.09.2008		Hessen	Rüsselsheim
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	29.09.2008		Hessen	Rüsselsheim
Herz- und Kreislaufzentrum Rotenburg a. d. Fulda	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	19.03.2008		Hessen	Rotenburg
Hochwaldkrankenhaus -Städtisches Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	09.07.2009		Hessen	Bad Nauheim
Katharina-Kasper-Kliniken Frankfurt	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Katharina-Kasper-Kliniken Frankfurt	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Katharina-Kasper-Kliniken Frankfurt	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Katharina-Kasper-Kliniken Frankfurt	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Katharina-Kasper-Kliniken Frankfurt	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Katharina-Kasper-Kliniken Frankfurt	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Kerckhoff-Klinik	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	10.11.2008		Hessen	Bad Nauheim
Kinderkrankenhaus Park Schönfeld	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	09.04.2008		Hessen	Kassel
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Bad Hersfeld	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	20.03.2008		Hessen	Bad Hersfeld
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	27.03.2008		Hessen	Darmstadt

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	27.03.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum Darmstadt	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	09.06.2008		Hessen	Darmstadt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	13.03.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	20.03.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	09.07.2009		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	29.05.2009		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	29.05.2009		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	27.07.2009		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	10.11.2008		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	22.05.2009		Hessen	Frankfurt
Klinikum der Johann- Wolfgang-Goethe-Universität	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	06.03.2009		Hessen	Frankfurt
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Fulda	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	17.07.2008		Hessen	Fulda
Klinikum Hanau	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	15.07.2008		Hessen	Hanau
Klinikum Hanau	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	15.07.2008		Hessen	Hanau
Klinikum Hanau	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	15.07.2008		Hessen	Hanau
Klinikum Hanau	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	15.07.2008		Hessen	Hanau
Klinikum Hanau	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	15.07.2008		Hessen	Hanau
Klinikum Hanau	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	15.07.2008		Hessen	Hanau
Klinikum Hanau	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	20.02.2009		Hessen	Hanau
Klinikum Kassel	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	29.09.2008		Hessen	Kassel
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	20.03.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	29.08.2008		Hessen	Offenbach
Klinikum Offenbach	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	24.11.2008		Hessen	Offenbach
Krankenhaus Nordwest	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	19.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	23.07.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.03.2008		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	18.06.2009		Hessen	Frankfurt
Krankenhaus Nordwest	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	24.07.2008		Hessen	Frankfurt
Lahn-Dill-Kliniken Wetzlar-Braunfels	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	16.09.2008		Hessen	Wetzlar
Lahn-Dill-Kliniken Wetzlar-Braunfels	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	16.09.2008		Hessen	Wetzlar
Lahn-Dill-Kliniken Wetzlar-Braunfels	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	16.09.2008		Hessen	Wetzlar
Lahn-Dill-Kliniken Wetzlar-Braunfels	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	16.09.2008		Hessen	Wetzlar
Lahn-Dill-Kliniken Wetzlar-Braunfels	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	16.09.2008		Hessen	Wetzlar
Lahn-Dill-Kliniken Wetzlar-Braunfels	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	16.09.2008		Hessen	Wetzlar
Rotes-Kreuz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.01.2009		Hessen	Kassel
Rotes-Kreuz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	30.01.2009		Hessen	Kassel
St. Josefs-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.06.2009		Hessen	Wiesbaden
St. Josefs-Hospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	30.06.2009		Hessen	Wiesbaden
St. Josefs-Hospital	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	30.06.2009		Hessen	Wiesbaden
St. Josefs-Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	30.06.2009		Hessen	Wiesbaden
St. Josefs-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	30.06.2009		Hessen	Wiesbaden
St. Vincenz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	19.09.2008	29.01.2009	Hessen	Limburg
St. Vincenz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.01.2009		Hessen	Limburg
St. Vincenz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	30.01.2009		Hessen	Limburg
St. Vincenz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	19.09.2008	29.01.2009	Hessen	Limburg
St. Vincenz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	30.01.2009		Hessen	Limburg
St. Vincenz-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	18.06.2009		Hessen	Limburg
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	23.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	23.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	23.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Städtische Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.07.2008		Hessen	Frankfurt
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	14.05.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	21.05.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	13.03.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	14.05.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	17.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	13.03.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	15.05.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Gießen	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	24.07.2008		Hessen	Gießen
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Marburg	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	23.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Marburg	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	23.07.2008		Hessen	Marburg

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	15.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	06.08.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	17.07.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	17.09.2008		Hessen	Marburg
Universitätsklinikum Giessen und Marburg - Marburg	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	25.07.2008		Hessen	Marburg
Vitos Weilmünster	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	26.09.2008		Hessen	Weilmünster
Vitos Weilmünster	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	29.09.2008		Hessen	Weilmünster
BDH - Klinik Greifswald Fachkrankenhaus	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	01.10.2010		Mecklenburg-Vorpommern	Greifswald
Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.01.2009		Mecklenburg-Vorpommern	Neubrandenburg
Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.01.2010		Mecklenburg-Vorpommern	Neubrandenburg
Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.05.2009		Mecklenburg-Vorpommern	Neubrandenburg
Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.05.2009		Mecklenburg-Vorpommern	Neubrandenburg
Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.05.2009		Mecklenburg-Vorpommern	Neubrandenburg
Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.05.2009		Mecklenburg-Vorpommern	Neubrandenburg
HANSE-Klinikum Stralsund	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.01.2008		Mecklenburg-Vorpommern	Stralsund
HANSE-Klinikum Stralsund	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.01.2008		Mecklenburg-Vorpommern	Stralsund
HANSE-Klinikum Stralsund	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.01.2008		Mecklenburg-Vorpommern	Stralsund
HANSE-Klinikum Stralsund	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.01.2008		Mecklenburg-Vorpommern	Stralsund
HANSE-Klinikum Stralsund	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.01.2008		Mecklenburg-Vorpommern	Stralsund
HELIOS Klinikum Schwerin	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.01.2009	30.07.2010	Mecklenburg-Vorpommern	Schwerin
HELIOS Klinikum Schwerin	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.06.2010		Mecklenburg-Vorpommern	Schwerin
Klinikum der Ernst-Moritz- Arndt-Universität Greifswald	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.01.2009	18.06.2009	Mecklenburg-Vorpommern	Greifswald
Klinikum der Ernst-Moritz- Arndt-Universität Greifswald	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.03.2010		Mecklenburg-Vorpommern	Greifswald
KMG Klinikum Güstrow	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.12.2009		Mecklenburg-Vorpommern	Güstrow
KMG Klinikum Güstrow	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.10.2009		Mecklenburg-Vorpommern	Güstrow
Universität Rostock/Klinikum	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.01.2009	15.01.2010	Mecklenburg-Vorpommern	Rostock
Diakoniekrankenhaus Friederikenstift	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	09.07.2008		Niedersachsen	Hannover
Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	09.07.2008		Niedersachsen	Hannover
Diakonie-Krankenhaus Rotenburg (Wümme)	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	09.07.2008		Niedersachsen	Rotenburg
Diakonie-Krankenhaus Rotenburg (Wümme)	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	09.07.2008		Niedersachsen	Rotenburg
Evangelisches Krankenhaus Oldenburg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	09.07.2008		Niedersachsen	Oldenburg
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Kliniken der Georg-August-Universität	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	20.08.2009		Niedersachsen	Göttingen
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	20.08.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	20.05.2009		Niedersachsen	Osnabrück
Klinikum Osnabrück	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	09.07.2008		Niedersachsen	Osnabrück
Kreiskrankenhaus Buchholz	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	09.07.2008		Niedersachsen	Buchholz
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	18.11.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	25.09.2009		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	25.09.2009		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	08.11.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Medizinische Hochschule Hannover	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	09.03.2010		Niedersachsen	Hannover
Rhön-Klinikum Klinik Uelzen	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	18.03.2010		Niedersachsen	Uelzen
St. Bernhard-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	18.03.2010		Niedersachsen	Brake
St. Bernhard-Hospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	18.03.2010		Niedersachsen	Brake
St. Bernhard-Hospital	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	18.03.2010		Niedersachsen	Brake
St. Bernhard-Hospital	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	18.03.2010		Niedersachsen	Brake
St. Bernhard-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	18.03.2010		Niedersachsen	Brake
Alfried-Krupp-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	02.09.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Alfried-Krupp-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	02.09.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Alfried-Krupp-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	02.09.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Alfried-Krupp-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	02.09.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Alfried-Krupp-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	02.09.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Alfried-Krupp-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	02.09.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Alfried-Krupp-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	12.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Asklepios Klinik St. Augustin	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechselfst. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Sankt Augustin
Asklepios Klinik St. Augustin	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechselfst. b. Kindern: Hypothyreose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Sankt Augustin
Asklepios Klinik St. Augustin	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Sankt Augustin
Asklepios Klinik St. Augustin	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Sankt Augustin
Bethesda-Krankenhaus zu Duisburg	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	12.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Florence-Nightingale- Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Florence-Nightingale- Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	17.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Florence-Nightingale- Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Florence-Nightingale- Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	17.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Florence-Nightingale- Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Elisabeth-Krankenhaus	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	17.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Elisabeth-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	21.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Evangelische Kliniken Bonn Johanner-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Evangelische Kliniken Bonn Johanner-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Evangelische Kliniken Bonn Johanner-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Evangelische Kliniken Bonn Johanner-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Evangelische Kliniken Bonn Johanner-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Evangelische Kliniken Bonn Johanner-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Evangelische Kliniken Bonn Waldkrankenhaus	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Evangelisches Krankenhaus	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Unna
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	28.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Evangelisches Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Hamm
Evangelisches Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Hamm
Evangelisches Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Hamm
Evangelisches Krankenhaus	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	08.07.2010		Nordrhein-Westfalen	Hamm
Evangelisches und Johanniter Klinikum Niederrhein	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	16.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Evangelisches und Johanniter Klinikum Niederrhein	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	16.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	09.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	09.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	09.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	09.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Heilig Geist Krankenhaus	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Heilig Geist Krankenhaus	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.09.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Hermann-Josef-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Erkelenz
Hermann-Josef-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Erkelenz
Herz- und Diabetiszentrum Bad Oeynhausen	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	30.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Bad Oeynhausen
Herz- und Diabetiszentrum Bad Oeynhausen	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	30.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Bad Oeynhausen
Herz- und Diabetiszentrum Bad Oeynhausen	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	30.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Bad Oeynhausen
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	21.11.2008		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	21.11.2008		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	21.01.2010		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	21.11.2008	30.06.2010	Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	21.01.2010		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	21.11.2008		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	21.11.2008		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	21.11.2008		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	21.11.2008		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	21.01.2010		Nordrhein-Westfalen	Minden
Johannes Wesling Klinikum Minden	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	21.01.2010		Nordrhein-Westfalen	Minden
Katharinen-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	19.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Unna
Katharinen-Hospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	19.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Unna
Katharinen-Hospital	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	19.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Unna
Katharinen-Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	19.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Unna
Katharinen-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	19.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Unna
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Klinikum Duisburg	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	10.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Duisburg
Katholisches Krankenhaus Hagen	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	21.01.2010		Nordrhein-Westfalen	Hagen
Kliniken der Stadt Köln Kinderkrankenhaus (Riehl)	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	01.04.2009	31.03.2010	Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Kinderkrankenhaus (Riehl)	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Kinderkrankenhaus (Riehl)	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	01.04.2009	31.03.2010	Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Holweide	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Holweide	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Holweide	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Holweide	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Holweide	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Merheim	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Merheim	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Merheim	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Merheim	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Merheim	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Merheim	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Kliniken Essen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Kliniken Essen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Kliniken Essen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Kliniken Essen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Kliniken Essen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Kliniken Essen-Mitte	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Kliniken Maria Hilf	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken Maria Hilf	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	07.01.2009		Nordrhein-Westfalen	Mönchengladbach
Kliniken St. Antonius	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	23.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Wuppertal
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Hypothyreose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: MCAD-Mangel	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Klinikum der Universität zu Köln	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Klinikum Dortmund	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Dortmund
Klinikum Herford	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Herford	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	12.03.2010		Nordrhein-Westfalen	Herford
Klinikum Leverkusen	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Leverkusen	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Leverkusen
Klinikum Lippe	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	25.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	25.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	25.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	25.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	25.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	25.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	25.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Lippe	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	12.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Detmold
Klinikum Oberberg, Kreiskrankenhaus Gummersbach	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Gummersbach
Klinikum Oberberg, Kreiskrankenhaus Gummersbach	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Gummersbach
Klinikum Oberberg, Kreiskrankenhaus Gummersbach	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Gummersbach
Klinikum Oberberg, Kreiskrankenhaus Gummersbach	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Gummersbach
Klinikum Oberberg, Kreiskrankenhaus Waldbröl	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Waldbröl
Klinikum Oberberg, Kreiskrankenhaus Waldbröl	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Waldbröl
Klinikum Vest	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Recklinghausen
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Knappschafts-Krankenhaus Universitätsklinik	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	17.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum
Krankenhaus Bethanien	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	12.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Solingen
Krankenhaus der Augustinerinnen	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	20.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Krankenhaus der Augustinerinnen	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	20.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.02.2009		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.02.2009		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.02.2009		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.02.2009		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.02.2009		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.02.2009		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.02.2009		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Düren	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.01.2010		Nordrhein-Westfalen	Düren
Krankenhaus Mara Fachkrankenhaus	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	23.03.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Krankenhaus Mara Fachkrankenhaus	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	05.07.2010		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Krankenhaus St. Josef	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	23.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Wuppertal
Krankenhaus St. Josef	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	23.04.2009		Nordrhein-Westfalen	Wuppertal
Kreiskrankenhaus Dormagen	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	21.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Dormagen
Kreiskrankenhaus Dormagen	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	21.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Dormagen
Kreiskrankenhaus Dormagen	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	21.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Dormagen
Kreiskrankenhaus Dormagen	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	21.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Dormagen
Kreiskrankenhaus Dormagen	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	21.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Dormagen
Luisen-Hospital	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Lungenklinik Hemer	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	08.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Hemer
Lungenklinik Hemer	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	15.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Hemer
LVR Klinik Bonn	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Malteser Krankenhaus St. Hildegardis	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Malteser Krankenhaus St. Hildegardis	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
Marienhospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.06.2010		Nordrhein-Westfalen	Gelsenkirchen
Marienhospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.06.2010		Nordrhein-Westfalen	Gelsenkirchen
Marienhospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.06.2010		Nordrhein-Westfalen	Gelsenkirchen
Marienhospital	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.06.2010		Nordrhein-Westfalen	Gelsenkirchen
Marienhospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.06.2010		Nordrhein-Westfalen	Gelsenkirchen
Marienhospital	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.06.2010		Nordrhein-Westfalen	Gelsenkirchen
MediClin Robert Janker Klinik	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	01.09.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
MediClin Robert Janker Klinik	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Prosper-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Recklinghausen
Prosper-Hospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Recklinghausen
Prosper-Hospital	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Recklinghausen
Prosper-Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Recklinghausen
Prosper-Hospital	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.06.2009	08.10.2010	Nordrhein-Westfalen	Recklinghausen
Prosper-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Recklinghausen
Rheumazentrum Ruhrgebiet St. Josefs-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	10.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Herne
Rheumazentrum Ruhrgebiet St. Josefs-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	10.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Herne
Sauerlandklinik Hachen	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	15.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Sundern
St. Antonius-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Eschweiler
St. Antonius-Hospital	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Eschweiler
St. Antonius-Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Eschweiler
St. Antonius-Hospital	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Eschweiler
St. Antonius-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.05.2009		Nordrhein-Westfalen	Eschweiler
St. Elisabeth Krankenhaus	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
St. Elisabeth Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
St. Elisabeth Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
St. Elisabeth Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
St. Elisabeth Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.06.2009		Nordrhein-Westfalen	Köln
St. Elisabeth-Hospital Meerbusch-Lank	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	28.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Meerbusch
St. Elisabeth-Hospital Meerbusch-Lank	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	28.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Meerbusch
St. Elisabeth-Krankenhaus	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Dorsten
St. Elisabeth-Krankenhaus	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Dorsten
St. Elisabeth-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Dorsten
St. Elisabeth-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Dorsten
St. Elisabeth-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Dorsten
St. Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	01.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Münster
St. Josef-Hospital - Universitätsklinik	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	10.05.2010		Nordrhein-Westfalen	Bochum

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
St. Marien-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	27.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Hamm
St. Marien-Hospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	27.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Hamm
St. Marien-Hospital	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	27.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Hamm
St. Marien-Hospital	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	27.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Hamm
St. Marien-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	27.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Hamm
St.-Johannes-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	03.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Dortmund
St.-Johannes-Hospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	03.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Dortmund
St.-Johannes-Hospital	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	03.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Dortmund
St.-Johannes-Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	03.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Dortmund
St.-Johannes-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	03.11.2010		Nordrhein-Westfalen	Dortmund
St.-Marien-Hospital	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	02.07.2010		Nordrhein-Westfalen	Lünen
Städtische Kliniken Neuss Lukaskrankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	29.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Neuss
Städtische Kliniken Neuss Lukaskrankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	29.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Neuss
Städtische Kliniken Neuss Lukaskrankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	29.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Neuss
Städtische Kliniken Neuss Lukaskrankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	29.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Neuss
Städtische Kliniken Neuss Lukaskrankenhaus	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	29.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Neuss
Städtische Kliniken Neuss Lukaskrankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	29.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Neuss
Städtische Krankenanstalten Bielefeld-Mitte	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	21.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Städtische Krankenanstalten Bielefeld-Mitte	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	21.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Städtische Krankenanstalten Bielefeld-Mitte	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	21.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Städtische Krankenanstalten Bielefeld-Mitte	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	21.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Städtische Krankenanstalten Bielefeld-Mitte	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	21.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Städtische Krankenanstalten Bielefeld-Mitte	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	21.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Städtische Krankenanstalten Bielefeld-Mitte	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	21.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Bielefeld
Städtisches Krankenhaus	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	11.08.2009		Nordrhein-Westfalen	Solingen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	01.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.12.2010		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Aachen	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.07.2009		Nordrhein-Westfalen	Aachen
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Hypothyreose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: GALACT-Mangel	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Galactosämie	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum Bonn	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	01.11.2009		Nordrhein-Westfalen	Bonn
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	30.12.2009		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum der Gesamthochschule Essen	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	11.10.2010		Nordrhein-Westfalen	Essen
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.9 - Transsexualismus	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Hypothyreose	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechselfst. b. Kindern: MCAD-Mangel	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechselfst. b. Kindern: Galactosämie	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Düsseldorf	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	26.02.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Universitätsklinikum Münster	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Münster
Universitätsklinikum Münster	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	01.10.2009		Nordrhein-Westfalen	Münster
Universitätsklinikum Münster	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Münster
Universitätsklinikum Münster	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Münster
Marien Hospital	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	30.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Marien Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	30.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Marien Hospital	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	30.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Marien Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	30.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Marien Hospital	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	30.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Marien Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	30.04.2010		Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Kemperhof Koblenz	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.02.2010		Rheinland-Pfalz	Koblenz
Kamillus-Klinik	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	28.09.2009		Rheinland-Pfalz	Asbach
Katholisches Klinikum Mainz Fanny de la Roche Haus	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Mainz
Klinikum der Johannes- Gutenberg-Universität	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	03.07.2009		Rheinland-Pfalz	Mainz
Klinikum der Johannes- Gutenberg-Universität	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	01.03.2010		Rheinland-Pfalz	Mainz
Klinikum der Johannes- Gutenberg-Universität	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Mainz
Klinikum der Johannes- Gutenberg-Universität	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Mainz
Klinikum der Johannes- Gutenberg-Universität	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	28.09.2009		Rheinland-Pfalz	Mainz
Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Ludwigshafen
Klinikum Idar-Oberstein	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Idar-Oberstein
Klinikum Idar-Oberstein	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Idar-Oberstein
Klinikum Idar-Oberstein	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Idar-Oberstein
Klinikum Worms	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.02.2010		Rheinland-Pfalz	Worms
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	28.09.2009		Rheinland-Pfalz	Trier
Sana-Rheumazentrum Rheinland-Pfalz	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Bad Kreuznach
Sana-Rheumazentrum Rheinland-Pfalz	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.08.2010		Rheinland-Pfalz	Bad Kreuznach
St. Marien- / St. Annastift	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	01.12.2010		Rheinland-Pfalz	Ludwigshafen
Caritasklinik St. Theresia	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.09.2009		Saarland	Saarbrücken
Caritasklinik St. Theresia	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.09.2009		Saarland	Saarbrücken
Caritasklinik St. Theresia	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.09.2009		Saarland	Saarbrücken
Caritasklinik St. Theresia	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.09.2009		Saarland	Saarbrücken
Caritasklinik St. Theresia	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.09.2009		Saarland	Saarbrücken
Caritasklinik St. Theresia	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.09.2009		Saarland	Saarbrücken
Caritasklinik St. Theresia	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.09.2009		Saarland	Saarbrücken
Universitätsklinik des Saarlandes	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	19.11.2007		Saarland	Homburg
EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.12.2009		Sachsen	Annaberg-Buchholz
Fachkrankenhaus Coswig	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.09.2008		Sachsen	Coswig
Fachkrankenhaus Coswig	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.05.2009		Sachsen	Coswig
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.06.2008		Sachsen	Zwickau
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2010		Sachsen	Zwickau
HELIOS Krankenhaus Leisnig	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.03.2009		Sachsen	Leisnig
Helios Vogtland-Klinikum Plauen	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2008		Sachsen	Plauen
Herzzentrum Leipzig	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	01.06.2008		Sachsen	Leipzig
Herzzentrum Leipzig	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.03.2009		Sachsen	Leipzig
Kliniken Erlabrunn	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.10.2009		Sachsen	Breitenbrunn
Klinikum Chemnitz	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.02.2009		Sachsen	Chemnitz
Klinikum Chemnitz	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.02.2009		Sachsen	Chemnitz
Klinikum Hoyerswerda	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.07.2010		Sachsen	Hoyerswerda
Klinikum St. Georg	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	01.12.2010		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.09.2008		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.05.2009		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.05.2009		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.02.2009		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.05.2009		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.05.2009		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.03.2009		Sachsen	Leipzig
Klinikum St. Georg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.05.2009		Sachsen	Leipzig
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.09.2008	31.08.2010	Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	01.09.2008		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	01.06.2008		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	01.09.2008		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.04.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Erwachsene	01.07.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatologische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.07.2009		Sachsen	Dresden
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.03.2009		Sachsen	Dresden
Sächs. Krankenhaus Altscherbitz	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.01.2009		Sachsen	Schkeuditz
Sächsisches Krankenhaus für Psychiatrie und Neurologie	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.11.2008		Sachsen	Arnsdorf
Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.01.2009		Sachsen	Großschweidnitz
Sächsisches Krankenhaus Hubertusburg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2008		Sachsen	Wermsdorf
Sächsisches Krankenhaus Rodewisch	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.02.2009		Sachsen	Rodewisch
Städtisches Klinikum Görlitz	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.05.2010		Sachsen	Görlitz
Städtisches Klinikum Görlitz	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2008	31.08.2010	Sachsen	Görlitz
Städtisches Klinikum Görlitz	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2010		Sachsen	Görlitz
Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	01.06.2008		Sachsen	Dresden
Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.06.2008		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.06.2008		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	01.06.2008		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	01.05.2010		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	01.07.2010		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	01.09.2008		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	01.06.2008		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	01.06.2008		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	01.05.2010		Sachsen	Dresden

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 2 Nr.15 - Kurzdarmsyndrom	01.10.2010		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	01.02.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.03.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	01.03.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.03.2009		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.09.2008		Sachsen	Dresden
Universitätsklinikum Carl-G. Carus der TU Dresden	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.07.2010		Sachsen	Dresden
Klinikum Bernburg	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	01.07.2010		Sachsen-Anhalt	Bernburg
Universitätsklinikum Magdeburg	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.10.2008		Sachsen-Anhalt	Magdeburg
Universitätsklinikum Magdeburg	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	01.10.2008		Sachsen-Anhalt	Magdeburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Hypothyreose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: MCAD-Mangel	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Galactosämie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	19.12.2007	31.03.2009	Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Neumünster
Friedrich-Ebert-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Neumünster
imland Klinik Rendsburg	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
imland Klinik Rendsburg	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	01.01.2009		Schleswig-Holstein	Rendsburg
Johanniter-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.07.2008		Schleswig-Holstein	Geesthacht
Klinikum Bad Bramstedt	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Bad Bramstedt
Klinikum Bad Bramstedt	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Bad Bramstedt
Klinikum Bad Bramstedt	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Bad Bramstedt
Klinikum Itzehoe	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Itzehoe
Klinikum Itzehoe	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Itzehoe
Klinikum Itzehoe	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Itzehoe
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Klinikum Nordfriesland Klinik Husum	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Husum
Krankenhaus Großhansdorf	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Großhansdorf
Lubinus-Klinik	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Lubinus-Klinik	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Hypothyreose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: MCAD-Mangel	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Galactosämie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Maltenser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Flensburg
Medizinische Klinik Borstel	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	11.02.2009		Schleswig-Holstein	Borstel
psychiatrum GRUPPE Standort Heiligenhafen	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heiligenhafen
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Sana-Kliniken Lübeck	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	21.05.2008	25.05.2009	Schleswig-Holstein	Lübeck
Schlei-Klinikum Schleswig FKSL	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.05.2009		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.05.2009		Schleswig-Holstein	Schleswig
Schlei-Klinikum Schleswig Martin-Luther-Krankenhaus	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Schleswig
Segeberger Kliniken	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Bad Segeberg
Segeberger Kliniken	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Bad Segeberg
Segeberger Kliniken	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Bad Segeberg
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	01.11.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Städtisches Krankenhaus Kiel	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	19.12.2007	21.05.2008	Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 1 Nr.2 - Brachytherapie	22.04.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	06.11.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.9 - Transsexualismus	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Hypothyreose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: MCAD-Mangel	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Galactosämie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 2 Nr.14 - neuromuskuläre Erkrankungen	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungsstörungen	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Kiel	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Kiel
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	22.04.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	17.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.2 - Gerinnungsstörungen (Hämophilie)	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.3 Teil 1 - angeborene Skelettsystemfehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.6 - biliäre Zirrhose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.7 - primär sklerosierende Cholangitis	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.8 - Morbus Wilson	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.9 - Transsexualismus	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.10-a) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Adrenogenitales Syndrom	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.10-b) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Hypothyreose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.10-c) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Phenylketonurie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.10-d) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: MCAD-Mangel	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.10-e) - angeb. Stoffwechself. b. Kindern: Galactosämie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.11 - Marfan-Syndrom	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.12 - Pulmonale Hypertonie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	22.04.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck

Krankenhausname	Leistung / Erkrankung	Bestimmung gültig ab	Ende Bestimmung (sofern vor 31.12.2010)	Bundesland	Ort
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	23.12.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	22.04.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	01.01.2008		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck	Anl. 3 Nr.10 - Querschnittslähmung bei Komplikationen; interdisziplinäre Versorgung	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Lübeck
Westküstenklinikum Heide	Anl. 1 Nr.1 - CT/MRT-gestützte interv. Schmerztherapie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 2 Nr.3 Teil 2 - weitere Fehlbildungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 2 Nr.4 - schwerwiegende Immunologische Erkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-2 - Onkologie: Tumore der Lunge und des Thorax	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-3 - Onkologie: Knochen- und Weichteil-Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-4 - Onkologie: Hauttumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-5 - Onkologie: Tumore des Gehirns und der periph. Nerven	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-6 - Onkologie: Kopf- und Halstumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-7 - Onkologie: Tumore des Auges	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-9 - Onkologie: Urologische Tumore	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.1-11 - Onkologie: Tumore bei Kindern und Jugendlichen	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.2 - HIV/Aids	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.7 - Anfallsleiden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.8 - pädiatrische Kardiologie	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
Westküstenklinikum Heide	Anl. 3 Nr.9 - Frühgeborene mit Folgeschäden	19.12.2007		Schleswig-Holstein	Heide
HELIOS Kreis Krankenhaus Gotha/Ohrdruf	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	15.05.2010		Thüringen	Gotha
Hufeland Klinikum	Anl. 3 Nr.1-1 - Onkologie: Gastrointestinale Tumore, Tumore der Bauchhöhle	01.08.2009		Thüringen	Bad Langensalza
Hufeland Klinikum	Anl. 3 Nr.1-10 - Onkologie: Tumore des lymphat. Gewebes & schwere Blutbildungserkrankungen	01.08.2009		Thüringen	Bad Langensalza
Hufeland Klinikum	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.08.2009		Thüringen	Bad Langensalza
Klinikum der Friedrich- Schiller-Universität Jena	Anl. 2 Nr.1 - Mukoviszidose	01.02.2009		Thüringen	Jena
Klinikum der Friedrich- Schiller-Universität Jena	Anl. 3 Nr.3-Teil Erw. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Erwachsene	01.03.2009		Thüringen	Jena
Klinikum der Friedrich- Schiller-Universität Jena	Anl. 3 Nr.3-Teil Kind. - schwere rheumatische Verlaufsformen: Kinder und Jugendliche	01.03.2009		Thüringen	Jena
Klinikum der Friedrich- Schiller-Universität Jena	Anl. 3 Nr.4 - schwere Herzinsuffizienz (NYHA Stadium 3 - 4)	01.02.2009		Thüringen	Jena
Wald-Klinikum Gera	Anl. 2 Nr.13 - Tuberkulose	15.08.2008		Thüringen	Gera
Wald-Klinikum Gera	Anl. 3 Nr.1-8 - Onkologie: Gynäkologische Tumore	15.08.2008		Thüringen	Gera
Wald-Klinikum Gera	Anl. 3 Nr.6 - Multiple Sklerose	01.08.2008		Thüringen	Gera